

Berren hatten sich die Südtirolischen Vertreter, die Schulen und die Gehangvereine, hinter ihnen die Bergleute in ihrer historisch-Teach, die Feuerwehr, die Turner und im schmucken, schwarz-weiss-rothen Anzügen die Festungsträger aufgestellt. Nach einem ausgezeichnet vorgetragenen Weidejagang begrüßte hier Herr Bürgermeister Röhler den ersten in Bochum eingelauften Zug und die Festtheilnehmer. Nach einer dankenden Antwort des Herrn Finanzrat Dr. Kürten, der als Vorsitzender der Linie die Bedeutung des Königl. Generaldirektion hatte, legte sich auf dem über 100 Meter ansteigenden Weg zur Stadt hinan der Fesung in den die Ehrengäste eingetragen waren, in Begleitung von drei Musik-corps in Bewegung. Es war ein buntbewegtes Bild, das sich beim Rückwärtslichen vom Berg herab dem Besucher darbot. Überall aus den hauften schauten freundlich lächelnd die Bewohner heraus und begrüßten die Ankommenden mit fröhlichen Klängen. Auf dem Marktplatz löste sich der Fesung auf und die Festteilnehmer begaben sich in den im Hotel "Stadt Brag" veranstalteten Festsaal. Unter den schon im getrigten Berichte, der auf den ersten Theil der Fesung wiedergeben konnte, beworbenen Tänzen seien besonders hier noch erwähnt die Trinkstücke des Herrn Finanzrat Dr. Kürten auf die bei dem Bahnbau beschäftigt gewesenen Techniker, der Herrn Amtshauptmann Dr. Kunze und von Leeden auf die Bahnmeister von Wohldorf bez. von Wollenheim, des Herrn Reichs-landesgeodetischen Dr. Siebert auf die Vergrößerung des Oberzollanges als die Repräsentantin, hiess er probier und unverdorrbare Sachentreue. Die patriotischen Ausführungen des sogenannten nieders. fanden wiederholten Lärm und in doppelten Tooten wurde ihm später von Herrn Posthalter Jäger und in vorigerster Abendstunde noch von Herrn Bürgermeister Röhler besonderer Dank gebracht. Große Freude erregte in der Versammlung das Eintritts eines Danztelegramms Dr. Mojerat des Königs aus Stolzenort, nach dessen Verlesen nachdrückliche Applaus auf den vielgeliebten Landesvater den Saal durchdröhnen. Velder führte der Erzduag einen großen Theil der Fesung bereits 4 Uhr 30 Min. Nachmittags nach Wittenheim und von da aus weiter in die Heimat, die zurückgebliebenen aber hielten in fröhlicher Stimmung noch lange im Autohofe aus, bis langsam die mitternächtliche Stunde vorübergegangen und endlich der erste fabrikmässige Zug kurz nach 1 Uhr Morgens auch die letzten der freuden Volks ihre heimlichen Fenster zufachte. — Der nunmehr müde Bürgermeister Bochums ist es sich nicht nehmen, sogar noch früh bei Abgang dieses Zuges im Bahnhof zu sein. — Das ein lebhafter Tanz in den Hotels "Stadt Brag" und "Stadt Leipzig" auch die frische Bochumer Jugend zu ihrem Rechte kommen ließ, versteht sich von selbst. — Die neue Wahn ichigte ein schönes Stück unteres Sachsenlandes und wird so mancher künftig in dem neuen Verwaltungsbereich Bochum oder in den berühmten mitten im Walde gelegenen Oberhäuschen des Bischöfchens Erholung und Ruhefindung finden. — Der neuen Wahn und der durch sie aufgeschlossenen Gegend geben auch wir an dieser Stelle die besten Pläne für die Zukunft mit.

— Dass zwölfbundertjährige Jubiläum seiner Errichtung feiert in diesem Jahre das Königl. sächsische Kadettensexy. Bereits im Jahre 1687 hatte der Geist Kriegsgraf v. Voit einen Entwurf gefertigt wie "Sächsische Junge von Adel", mit einem üblichen Aufwande von 7000 Thaler, in den Kriegswissenschaften unterrichtet werden könnten. Er Eberhard Klemel überreichte den damals versammelten Landständen diesen Entwurf, die ihn jedoch ablehnen ließen im Jahre 1692 errichtete kurfürst Johann Georg IV seine Compagnie adlige Kadetten, zu deren Unterhalt die Landstände nunmehr 25000 Reichs-Gulden verpflichtet, welche Summe man 1699 zu den übrigen militärischen Ausgaben zog. Es wurde aber ausbedungen, dass nur Landestadel darin aufgenommen werden sollten. Erst im Jahre 1725 wurde das noch jetzt — wenn auch auf dem Bezeichnungs-Cat liegende — vorhandene Kadettenthaus, damals Ritter- und Militair-Academie genannt, zu mehrerer Verbesserung des Instituts, vom General-Feldmarschall Grafen v. Wallerbarth angelegt und 1730 vom Corps besogen. Im Jahre 1736 kamen die Kadetten in preußische Besitzenschaft. 1763 wurde das Corps wieder hergestellt. — Ein Deabement Kadetten wohnte den Feldzügen am Rheine in den Jahren 1805 und 1806 bei; das ganze Corps campirte in den Lagern bei Vilseck 1725 und bei Geithain 1750 mit der Armee.

— Nur wenigen von den Iauenden, die in dem nun bekannten Fingal verkehrt dem erleduten Sache zuwellen, wird es zum Vergnügen kommen, welcher unglaublichen Vorbereitungen, Anordnungen und Verrügungen es bedarf, um diesen rapid anstehenden Verkehrstrom in das rechte Bett zu leiten und wohluntertretend anroll zu erwarten. Ebensoviel wie man Armen aus der Erde hampfen kann, gelingt dies mit Lokomotiven. Wagen und Eisenbahnmännern, und deshalb gilt es, bei Seiten Vorläufe zu treffen, um Gleichen reise im kleinen, für Menschen und Material Nebelmacadampläne zu entwerfen und zu forgen, das Hans-Campi Reinen im Süche habe. An dieser Ansicht wird schon gearbeitet, wenn noch die Verluste im eisigen Gewölken befreien ist. — da wird mit der Erweiterung der volumentümlichen Fabrik gerechnet und kleinere gebauten nach Wismar, wo Böhme und Nieder hat, um im Dienste des Fürstentums nichts zu lassen, und da werden nach die besten Examinate der Gütekuppen geezeichnet, die zu Prüfungen als Nothbehörde dem Personenderichter treuen, von Weingen geteilt, von Vieles gehabt, von den Personen aber als nachwendiges Leben braucht werden. Alle Seiten des Eisenbahnbetriebs arbeiten mit Eifer an dieser Auseinander der Verberigung, die Hauptlinie bleibt aber dem Bureau in thum, welches die Aufstellung der Fabriplane, die Verfüigung über den Wagenhof und das Fahrleitungsgesetz, Schaffner und Preiser giebt. D. i. in Sachen die Strecke-Oberspaltlinien allein. Diese Fabriplane und Verordnungen von den diesbezüglichen erwartet fallen ein Fünftel von 15 Seiten und dann sind die Aufplane für alle Wagen und Radhäuser zu fabrikmässigen Sätzen mit zweigleisigen Stücken noch nicht einmal übertritten. Da dieser niedrige Taktzeit zu sind: V. enthalten: für die Linien Leipzig-Dresden und Niedersachsen-Dresden Anordnungen und Fahrplan für 47 Sonderzüge, für die Linien Görlitz-Bodenbach-Zittau und Dresden-Großenhain verstreichen für 78 Sonderzüge; für die übrische und die Lausitzer Linien Fahrplane und Verordnungen für 77 Sonderzüge, für die Wittenberg-Halberstadt-Dresden vereinbacht für 113 Sonderzüge, und außerdem noch Fabriplane für 102 Sonderzüge auf anderen Linien, zusammen für 135 festgestellte Sonderzüge. Wie schon am Sonnabend Nachts ein zweiter Satz mit neuen Verordnungen von Dresden nach Chemnitz erwartet werden muss, um die Eisenbahner an den billigen Zugverbindungen, so nicht der schlechte Hauch von Personenzügen am üben Werken des Pfingstmontags in Dresden, herbeizuführen durch einen Punkt wieder dorthin zurückzuleiten, wo ihn der sonstige Verkehr getrennt hält. Wenn viel Unruhe und Erfahrung, Verbrechenheit und Rache gehört dazu, diese Aufgaben, zu denen die Stunde neue und andere erfordert, gerecht zu werden. Möge die Kunst des Betreibers die aufgeworfenen Mühen belohnen und möge der, dem im Jubel des Kunstwerks eine labenquämmliche Zeit zu erwarten in, bedenken, wieviel dazu gehört, um einen soligen Verkehr, wie ihn das Prinzip bringt, überhaupt zu erhalten.

— Das gerade in die gewöhnlichsten Vorlommisse des täglichen Lebens die schweren Unglücksfälle gesetzten, davon liefern die neuen Jahreberichte der Unfallversicherungsgesellschaften einen lebhaften Bericht. Von den wenigen deutlichen Gesellschaften, welche die in langer Zeitdauer nach dieser Richtung gesammelten geringen Erkenntnissen in vollstem Maße zu verarbeiten gewusst haben, ist an einer Stelle die "Allgemeine Aktien-Gesellschaft für Kranken-Hilfe- und Lebensversicherung zu Dresden" zu nennen, welche es, wie die Gründung des gesamten Versicherungsvereins betreffend, die alten Verhältnisse zweitens weiter auszubauen und andererseits und dadurch die ganze Versicherung auf das menschliche Leben zu einem heimlichen Namen zu gestalten, das man sich von Versicherungsscheine kaum zu denken vermag. Eine Einladung derer, welche sich natürlich nach großer Beliebtheit erkennend, die Allgemeine-Versicherung-Gesellschaft auf die Taufe einer kleinen Versicherungserwerbung aus alle Urvalle, welche vom Verlassen des Lebensweges bis zur Rückkehr auf den Wohn, im Hotel, auf der Straße u. s. w. den Menschenerten retten können, und daher nicht unverhohlen sind mit den Lebens-Hilfe-Versicherungsscheinen der anderen Gesellschaften, welche sich ausschließlich auf die während der Benutzung von Transportmitteln eintretenden Unfälle beziehen. Für uns gewisse Betriebe sind diese Tafeln an allen Verkaufsstellen und Agenturen der "Allgemeine" zu erhalten; mit Eintragung des Namens und des Datums in den Schein, welcher zugleich auf die Karte mitzunehmen ist, tritt die Versicherung sofort in Kraft. Der Abhängig ist mit dem so bezeugt gemacht, das es keine Entschädigung für die Verhöchstflussung dieser ersten Wirkung mehr gibt. Die Tafeln laufen auf je 10000, 20000 und 30000 Dross auf den Todestall und den Invaliditätsfall und werden in

am 4. 8. 15 Tage, 4. 6. 8 Wochen und 3 Monate ausgeschlossen. Es kostet beispielsweise eine Versicherung von je 10.000 Mark auf den Todes- und Invaliditätsfall auf 4 Tage mit Ausertigungskosten nur 2,50 Mark, eine solche von je 30.000 Mark auf den Todes- und Invaliditätsfall auf 4 Wochen 11,75 Mark. Durch Abschlüsse mit Rückversicherungsgeellschaften ist die Gesellschaft in den Stand gebracht, auch bei Russenkatastrophen ihren Verbindlichkeiten voll und ganz nachzukommen. Von der Königlichen Generaldirektion der Sächsischen Staatsseisenbahnen ist der Gesellschaft jetzt das Ausbauen von Plakaten in den Restaurationsräumen der Bahnhöfe, sowie der Vertrieb der Versicherungstickets durch die Bahnhofsräteure bereitwillig gestattet worden. Daß die Union-Versicherungen endlich aller Orten in Hotels, Kurhäusern u. d. h. Raststätten genießen, jedoch die Kosten der Gebäude schon bei längerer Reisezeit aufgewogen werden, dürfte bekannt sein. Das Reisehandbuch der "Union" wird den Tickets, welche wenigstens 4 Wochen dauern, kostenfrei beigegeben, bei Versicherung von längerer Dauer kann dasselbe zum Preise von 1 Mark entnommen werden.

— Von sachlichen Rechtsanwälten ist außer Herrn Oberstaatsanwalt Dr. Hartmann, von dem wie eine bezügliche Notiz vor einigen Tagen brachten, auch Herrn Direktor Dr. Mehnert laut einstimmigen Beschlusses der letzten Bundesgeneralversammlung zum Ehrenmitglied von Sachsen-Militärvereinsbund ernannt und dem genannten Herrn ein künstvoll ausgestaltetes Diplom durch eine Deputation des Präsidiums überreicht worden.

— Einer der geschicktesten Psychologen und Dozenten der Gegenwart, Professor Theodor Meynert, ist am Dienstag kurz vor vollendetem 50 Lebensjahr in Wien gestorben. Prof. Meynert stammte aus Dresden. Er wurde hier am 16. Juni 1833 geboren, absolvierte seine Universitätstudien in Wien und wurde 1865 dort Psychiater. Nachdem er 1866 Prosektor an der Wiener Klinik geworden, wurde er 1870 zum außerordentlichen Professor für Psychiatrie und Vorsteher der ersten psychiatrischen Klinik, drei Jahre darauf zum Ordinarius für Nervenkrankeiten ernannt. Sein besonderes Arbeitsgebiet war der Bau und die Funktionen des Gehirns, aus dem er Hervergängenes geleistet hat, und auf dem sich auch die meisten seiner Schriften bewegen. Er schrieb über die Kindheit als Träger des Vorstellungsliebens und ihrer Verbindungsbahnen, über die Verständlichkeit der Tierbügel über den Bau der Großhirnrinde und seine örtliche Besiedeltheit über das Gebüll der Sanguinale, über den Bau des Gehirns bei Menschen, Tieren und Raubthieren, über Umfang und wissenschaftliche Ausordnung der klinischen Psychiatrie, über die Fortschritte im Verständnis der Krankheiten psychischer Gehirnzustände, ein Lehrbuch der Psychiatrie und andere. Außerdem war Meynert Redakteur der "Wiener Jahrbücher für Psychiatrie", Mit Herausgeber des Berliner Archivs für Psychiatrie und Nervenkrankeiten, Mitglied des Oberhauses und Präsident des Vereins für Psychiatrie und forensische Psychologie in Wien.

— Am 1. 8. wurde durch Landgerichtsdirektor, Ritter von Helfigau, den vom Amtsgerichte Löbau an das Amtsgericht Königswartha verlegte Amtsrichter Gaudich als Gerichtsvorstand eingestellt, zu dessen Ehren im Rathauscafé zu Königswartha ein Festmahl stattfand, bei welchem der Landgerichtsdirektor den Toast auf Se. Majestät den König ausrührte, während Richter Dr. Ulrich Lamens des Amtsgerichts und Bürgermeister, Ritter von Heinzl Lamens der Stadt und des Bezirkles den neuen Amtsvorstand bewilligten.

— Der Stand der Feldstecke im Elbtal ist ein guter. Besonders ist das Wintergetreide allenthalben reich bestockt und ertragreich viel. Auch die Blattwurzeln, Gemüse, Kraut und Gurkenröhren haben sich seit dem letzten Regen erholt. Behalten wir warme Witterung, so ist das Blühen des Romes baldigst zu erwarten.

— Die Delektantenveranstaltung des Vereins für "Gesundheitspflege und arbeitslose Heilweise" wird hier am 6. und 7. Juli abgehalten. Die Verhandlungen finden im Neustädter Gesellschaftshause, Königstraße 15, Vorm. 11 Uhr statt.

— Der akademische Platz erlangt ein Bewerbungsblatt zu schreiben bezüglich weiterer Räumungen für die Räume der Ausstellung des neuen akademischen Kunstraumstellungsgebäudes auf der zentralen Terrasse. Als Räume sollen die Geschichte, die Religion und die Poësie dargestellt werden; als Kleiderparzellen vor die drei Parzen, Glaube, Liebe und Hoffnung und die drei Staggen geschaffen werden. Die Bewerbung ist geöffnet für jedes oder doch im Auszubau ihres Werkes in Sachen lebende Bildhauer. Die Modelle müssen in Gips müssen bis längstens am 1. Oktober d. J. bei der Königl. Akademie der bildenden Künste angeliefert sein.

— Von Seiten der Bau-Ingenieur-Abteilung einer technischen Hochschule wird in den bevorstehenden Pfingsttagen eine größere wissenschaftliche Exposition nach Bayreuth und der Kreis unterkommen. Die Exposition findet unter Leitung des Professors Vogt, Hochsch. Dr. Granczel und Engels statt.

— Die 21. Versammlung deutscher Fortschrittmänner findet vom 22. bis 26. August in Zettlitz statt.

— Wie aus der vorläufigen Bekanntmachung im heutigen Morgenblatt zu ersehen, werden die sächsischen Feiertage dieses Jahr um 14 Tage verschoben, da sie mit der Allgemeinen Lutherischen Konferenz in der 3. Woche des Monats verbunden worden sind.

— Das am Mittwoch Nachmittag sich über das Elbtal erstreckende Gewitter hat nicht nur den launigen Stand geherrscht und das ausgedrohte Elbdreieck in ungewöhnlicher Weise amüsiert, sondern auch den Tieren und Pflanzen die langsehnte Erfrischung gebracht. Namentlich erwähnte der Handmann schlicht einen unbedeutenden Regen.

— Von Herrn Rechtsanwalt Emil Lehmann, hier, erhalten wir folgende "Berichtigung": Es ist unrichtig, daß "unter meiner Führung" 90 Beschwerden gegen die drei in der Trusteuse Götz eingesetzten Flugblätter eingerichtet wurden seien, es sei ferner unbekannt, daß das Königl. Oberlandesgericht bei Abwehrung der Beweise der "bleibigen zufälligen Gemeindesätze" Roten unterlaufen sollte zu haben habe. Gleichwohl habe ich lediglich im "Leipziger" am 1. 7. einen freudigen Auftritt" wegen des politischen Bildergesetzes Nr. 2 (Antrag aus ss. 120, 166, 185 und 221, 11) geführt. Die Ablehnung erfolgte seitens des Königl. Amts- und Staatsanwaltschaft auf Grund der befindenden Strafgeißgabung, des Königl. Oberlandesgerichts, weil "nur" kein Recht auf Entlastung zustehe, unter Belastung des Antragschreibers, mit den widrigen Auslagen" von 1 Mrd. 20 Pg., die ich aus eigener Faust gezahlt habe.

— Es ist in diesem Blatte schon wiederholt auf den Unfang hinzuweisen worden, daß wiederum mit gewissen Medaillen reichet wird, welche auf Jahrmarkten, bei Festejubilien u. d. h. Feierlichkeiten ausgetragen werden, wo die Münzen nur an einer geeigneten Stelle anzubringen, wo im Range der Geschäftsführer nicht genau angegeben wird. Vorherster Abend ist erst wieder ein Fleischer in der Neustadt mit einer solchen Messingmedaille präsent worden, die in seinem Laden für ein Zwanzigmarkstück angenommen worden ist.

— Die vor einigen Jahren eröffnete Liebigauer Schloßhütte gehört unzweifelhaft zu den schönsten Ausflugs- und Erholungsstätten der Umgegend Dresdens und erfreut sich deshalb eines großen Interesses. Die Schloßhütte steht bekanntlich auf sogenannten Friedland und Boden, die aus den Seiten des Kurfürstlichen Friedrich August und des Stanislaus, Königs von Polen, erhalten. Unter diesem Friedland wurden hier große Festlichkeiten abgehalten. Auch die großen geräumigen Räume und Salons, die für unterhaltende von Menschen bequem Platz bieten, erhalten noch den Reiz der vergangenen Zeit. Das Etablissement erhebt sich direkt über den Elbtstrom, welcher bei Leibnigau den bekannten Bogen macht; nur wenige Stufen führen hinauf nach dem terrassenähnlichen Park mit seinen Rococofiguren und Vasen. Die liebliche Schloßhütte ist bequem von Dresden aus zu erreichen; zweiter geht man durch das große Ufergehänge und läuft über die Brücke mit dem Schraubendamme überfahren (Sonntags stehen vor 2 Tannen zur Verfügung), oder man fährt mit dem dampfenden kleinen vier Holzstelle hat. Auch kann man per Verdebebahn bis zur Briesen oder Friedrichstein das Ziel leicht erreichen. Ein Aufenthalt in dem großen schattigen Garten mit den malerischen Laubbäumen und Sträuchern, angenehm gewürzt durch frische Luft und vereint mit berücksichtiger Einsicht, ist sehr genussreich. Ein schönes und weniger bekanntes Bild gewährt von hier aus die Ansicht Dresden, wie denn auch das Leben und Treiben der umstehenden Schlösser (Ritter) viel Unterhaltung bietet. Dieses

Statt jeder besonderen Meldung.

Allen Verwandten, Freunden u. Bekannten die traurige Nachricht, daß das fröhlich mein geliebter, dearer Gatte, der Kaufmann

Herr Paul Johann Friedrich Fischer

aus langem Leben sanft in Gott verschieden ist.

Um dieses Bedürfniß bitten

die liebgehrte Gattin
Clara Fischer geb. **Wetzel**.

Die Beerdigung findet Sonnabend Vormittag 10 Uhr vom Trauerhause nach dem weiten Lauf Friedhof statt.

Allen Verwandten, Freunden u. Bekannten die traurige Nachricht, daß unter guter Vater, Schwieger- und Großvater,

Gott Privatus

nach kurzen Kranken am Mittwoch Abend 8 Uhr im Alter von 75 Jahren 4 Monaten und 10 Tagen entschlafene ist.

Um dieses Bedürfniß bitten

C. H. Pfütze und **Grau** geb. **Blume**

nebst Kindern.
Die Beerdigung findet Sonnabend 13 Uhr vom Trauerhause aus statt.

Allen Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß meine liebe Frau und beweisende Mutter

Bertha Kandler

geb. **Grämer**

im Alter von 30 Jahren Mittwoch Abends 9 Uhr, im Stadttrauerhause nach langer schwerer Leidensperiode verstorben ist. Die Beerdigung findet Sonntag Vormittag 9 Uhr auf dem St. Pauli-Friedhof statt.

Der tieftrauernde Sohn

Bruno Kandler

nebst Kind.

Nach Beres' unerhörlichem Nachrath sind dem Dienstag den 31. J. 1892, unter guten noch nicht 12 Jahre alten Sohn

Arthur

seine Eltern in der Wiege einen salben Zopf

zur Beerdigung vorbereitet. Freitag, den 3. Juni, Nachmittag 14 Uhr auf dem Friedhof zu **Tolkewitz**.

Dresden, den 2. Juni 1892.

Die tieftrauernde Tochter Weißbach.

Den treuen Sohn nach dem Seelenheil unserer lieben Mutter und der Seele eines Sohnes und Sohn unsrer gesegneten treuegrenden Eltern, Schwieger- und Großeltern

Richard Köhler,

privilegierten Baumeister,

gestorben am 18. Februar 1892 im sechzehnjährigen Alter.

Richard Köhler, Ehem.

P. Edmund Köhler, Ehe-

Elsabeit Köhler,

Johanna Köhler,

Albert Köhler,

Maria Köhler geb. **Luens**

nebst Kindern.

Die Beerdigung findet Sonnabend den 4. Juni 1892, Nachmittag 2 Uhr vom neuen Friedrichstädter Friedhof statt.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen

Otto Brandt und **Kinder**.

Drehsen-Dresden, den 2. Juni 1892.

Marta Heyde

lädt hierdurch einzigen, tiefgebliebenen Sohn

die treueste Familie

Heyde.

Dresden-Drehsen, den 2. Juni 1892.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen

Otto Brandt und **Kinder**.

Drehsen-Dresden, den 2. Juni 1892.

Marta Heyde

lädt hierdurch einzigen, tiefgebliebenen Sohn

die treueste Familie

Heyde.

Dresden-Drehsen, den 2. Juni 1892.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen

Otto Brandt und **Kinder**.

Drehsen-Dresden, den 2. Juni 1892.

Marta Heyde

lädt hierdurch einzigen, tiefgebliebenen Sohn

die treueste Familie

Heyde.

Dresden-Drehsen, den 2. Juni 1892.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen

Otto Brandt und **Kinder**.

Drehsen-Dresden, den 2. Juni 1892.

Marta Heyde

lädt hierdurch einzigen, tiefgebliebenen Sohn

die treueste Familie

Heyde.

Dresden-Drehsen, den 2. Juni 1892.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen

Otto Brandt und **Kinder**.

Drehsen-Dresden, den 2. Juni 1892.

Marta Heyde

lädt hierdurch einzigen, tiefgebliebenen Sohn

die treueste Familie

Heyde.

Dresden-Drehsen, den 2. Juni 1892.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen

Otto Brandt und **Kinder**.

Drehsen-Dresden, den 2. Juni 1892.

Marta Heyde

lädt hierdurch einzigen, tiefgebliebenen Sohn

die treueste Familie

Heyde.

Dresden-Drehsen, den 2. Juni 1892.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen

Otto Brandt und **Kinder**.

Drehsen-Dresden, den 2. Juni 1892.

Marta Heyde

lädt hierdurch einzigen, tiefgebliebenen Sohn

die treueste Familie

Heyde.

Dresden-Drehsen, den 2. Juni 1892.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen

Otto Brandt und **Kinder**.

Drehsen-Dresden, den 2. Juni 1892.

Marta Heyde

lädt hierdurch einzigen, tiefgebliebenen Sohn

die treueste Familie

Heyde.

Dresden-Drehsen, den 2. Juni 1892.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen

Otto Brandt und **Kinder**.

Drehsen-Dresden, den 2. Juni 1892.

Marta Heyde

lädt hierdurch einzigen, tiefgebliebenen Sohn

die treueste Familie

Heyde.

Dresden-Drehsen, den 2. Juni 1892.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen

Otto Brandt und **Kinder**.

Drehsen-Dresden, den 2. Juni 1892.

Marta Heyde

lädt hierdurch einzigen, tiefgebliebenen Sohn

die treueste Familie

Heyde.

Dresden-Drehsen, den 2. Juni 1892.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen

Otto Brandt und **Kinder**.

Drehsen-Dresden, den 2. Juni 1892.

Marta Heyde

lädt hierdurch einzigen, tiefgebliebenen Sohn

die treueste Familie

Heyde.

Dresden-Drehsen, den 2. Juni 1892.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen

Otto Brandt und **Kinder**.

Drehsen-Dresden, den 2. Juni 1892.

Marta Heyde

lädt hierdurch einzigen, tiefgebliebenen Sohn

die treueste Familie

Heyde.

Dresden-Drehsen, den 2. Juni 1892.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen

Otto Brandt und **Kinder**.

Drehsen-Dresden, den 2. Juni 1892.

Marta Heyde

lädt hierdurch einzigen, tiefgebliebenen Sohn

die treueste Familie

Heyde.

Dresden-Drehsen, den 2. Juni 1892.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen

Otto Brandt und **Kinder**.

Drehsen-Dresden, den 2. Juni 1892.

Marta Heyde

lädt hierdurch einzigen, tiefgebliebenen Sohn

die treueste Familie

Heyde.

Dresden-Drehsen, den 2. Juni 1892.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen

Otto Brandt und **Kinder**.

Drehsen-Dresden, den 2. Juni 1892.

Marta Heyde

lädt hierdurch einzigen, tiefgebliebenen Sohn

die treueste Familie

Heyde.

Dresden-Drehsen, den 2. Juni 1892.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen

Otto Brandt und **Kinder**.

Drehsen-Dresden, den 2. Juni 1892.

Größtes Lager von Büchern und Musikalien
jeder Art ~~der~~ antiquarisch.
als: Meyer und Brockhaus, neuere Convers-Lexika, große und kleine Ausgaben, Klassiker, Geschichts- und Bräuchwerke, alte Romane, Werke aus allen Wissenschaften! Schulbücher, Wörterbücher aller Sprachen! Botanik und Gartenbücher, Kochbücher, Jugendbücher usw.
Zeitschriften: enorme Auswahl, ganz besonders billig! Lecture: interessant u. jede kostet 1 Kr!
Reise-Handbucher:
Büdeler, Meyer, Weidner usw.
Sächsische Schweiz., Dresden u. Umgebung usw.
Naturheilkunde und Gesundheitslehre:
Blitz, Knippp., Kleineke usw.
Musik: größtes Lager, antik, mit neuem Preis! Alles Vorstehende zurückgesetzt zu gaus bedeutend ermäßigten Preisen!!
Carl Trau, Dresden Antiquarium, Buchdr. Mußl. Handlung, Schlossergasse 4.

Große Auswahl guter Bücher

In sehr guter, meist tadeloser Erhaltung u. garantierter Vollständigkeit zu ganz bedeulend ermäßigten Preisen.

Andree's Handbuch, Becker's Weltgeschichte, Bock's Buch vom Feind, Böcklin's Brechin & Vogel, Brockhaus, Meyer's & Vierer's, Swamer's Conversationslexicon, Buch Dr. Erfindungen, neuere Bräuchbücher, Galatsi's Minotauros, Daniel, Hermann's Dünster's Wörterbuch des Allgemeinen, G. Eber's Samml. Romane, Eher's illustrierte deutsche Geschichte, Freitag, Ahnen-Hadänder's humor. Schriften, Hellwald's geograph. und naturgeschichtl. Werke, Klante, Gewundheitslexicon, Kubitschek's Ritterbücher in den Renaissance, Nachtrag, Sathorn und Süden, Peter, Gedichte Höms, Peters, Ein's Balduin-Edition, Melzer, Nunn's Rom., Moissauer's Gesch. d' Ende u. d' Waldes, Scherr, Literatur, Wildeshausen, 1850-71, Schiller, Swamer's Kinderbücher, Swann's Gedächtnisbücher, auch Kath., Stauton's Thiere, Thiers, Contulat u. Ritterich, Weber's Weltgeschichte, Weiß, Schauskunde, Bücher's Weltgesch. usw. Ausführliche Verzeichnisse — bisher über 40 erschienen — gratis und franco.

C. Winter, Antiquariat und Buchhandlung.

12 Galeriestraße 12.



Weiche
Filzhüte,
außerordentlich leicht,
in größter Auswahl.

Lange & Jäger,
Marienstraße 13,
vis-à-vis "3 Haken".

Eleg. Damen-Garderobe
aus Brokatstoff zu verkaufen
Grenzstraße 22, post. 1000.

Wolfram's
Mignon-
Flügel
und

Pianinos,
bestes u. preiswürdigstes
Piano der Neuzeit.

Magazin
Seestrasse 3, I.

Große Auswahl
Reiseführer:

Baedeker, Griechen, Wiener
Städte, in Reiseorten, Reise-
farten Meinheld's Wanderb.
d. Sach., Dresden, Ulm,
Sach-Schule, Zürcher, St. Moritz,
Wien, Berlin, Zürich, Bern,
Rome, Venedig, Florenz, Pisa,
Napoli, Mailand usw. usw.

C. Winter,

Galeriestraße 12.

Gärtnerunterkunft à 1000
75 Pf. erh. mindst erf. Soher,
Off. II. L. 737 Cpr. d. 21.

Polscher
Zahnkünstler — Dentist
Pragerstrasse 18.

Kinderwagen-Höfgen
Königgrätzstraße 75,
Löbauerstraße 8.

Galvanos
(Kupfer-Hilfes) bietet nach vor-
handenem Holzschnitt ähnliches
oder Quantum Witb. Niem.
Berlin SW. 68, Gleichenstr.

Die

Damps-Bettfedern

Mitwiegungs- und Dämpfungs-
funktionen v. F. Lorenz,
Krebsbergplatz 4. Empfohlen
bei solider und alter Bettdecke.

Hotel Haus Österreich

Schönau-Dresden

In schönster Lage und unmittel-
bar Nähe der Bödeker und des
Concert-Hauses, mit schattigem
Garten.

Hotel Omnibus bei jedem
Jahr am Bahnhof der A.
S. C.

Für Autoren!

Eine größere Verlagshandlung
in Leipzig übernimmt Manu-
skripte bedarf. Drucklegung und
Kommission-Verlag. Ziemige
Dichtungen, sowie reale und fach-
gemäße Beiträge werden zuge-
ahnt. Eine Prüfung der Manu-
skripte bleibt vorbehalten. An-
gebote werden unter J. 2200
an Rudolf Mosse, Leipzig
entgegen genommen.

Damenkleider werden elegant
taffetas f. jah 5 M. gefert.
Mietlebensstraße 18, 2.

Kalbsleisch

(Weina Waare),
à Pfund von 55 bis an.

Schweineleisch

von nur zarten jungen Land-
schweinen,

à Pfund von 65 bis an.

Kassahammel leisch

(englische Lämmer),
à Pfund von 50 bis an.

Rindfleisch,

(alte Waare),
à Pfund von 50 bis 70 bis.

folgt nur die vorzüglichsten Aeti-
togenossen empfohlen zu soliden
Preisen.

Otto Böhme,

23 Schessel-
straße 23

Stadt-

Fleischhalle,

Gewandhausplatz.

Ba. Oberleib, Bd. v. 50 bis an.

Aufholleib

= 50 =

Hommesleib

= 50 =

Bratenleib

= 50 =

Bratenleib, vol.

= 50 =

Braten, geräuchert

= 70 =

Braten, gewürzt

= 70 =

Braten, auch anget.

= 40 =

Braten u. Schweinef.

= 60 =

Noack's Gasthaus,

Zalgasse 5.

Schweineleisch

à Pfund 65 bis

Gefüllteleib

= 70 =

Gefüllte im Ganzen

= 90 =

Gefüllte Speck

= 75 =

Gefüllte Rinder

= 65 =

Gefüllte Wurst

= 60 =

Blutwurst

(vorzüglich gewürzt),

à Pfund um 60 bis an.

für Wiederbeschauer bedeutend

billiger, empfohlen

23 Otto Böhme, 23.

Friedrichstädtler

Fleischhalle.

B. Wurstleisteisch à Pfund 50

bis 60 Pf.

B. Schafleisteisch à Pfund 50 bis

55 Pf.

B. Schweineleisch à Pfund 60 bis

65 Pf.

B. Gefüllteleisch à Pfund 65 bis

70 Pf.

auch Fleisch und Wurst.

Gew. Wurst und Schweineleisch

à Pfund 70 Pf.

2 Bankhoffstraße 2.

Ötzebad Vinz.

Potenberg's Hotel

mit Balkon und Raum, Garten

mit Pavillon, Laubengang und

Stiegen, Terrasse u. Bade-

anstalt, Sauna, Bade-

"Dresden, Friedrichs" L. Gauß. Wettens Brauerei.
Rittergasse 6. Seite 6.
Wochentl. Zeitung für Dresden. Nr. 155. Seite 6.
Dresden, 3. Juni 92



Osterberg,
schones Gründchen Ende

Frischball.

Empfiehle meine
unerschönt gute Küche
f. Liebtschauer,
18. Vi.

Täglich frische
Erdbeer-Bowle,
a Glas 60 und 40 Pf.
Küchenkell. O. Dietrich.

Etablissement
Stadt-
Waldschlösschen.
Größter und schönster
Garten in Nähe der
Stadt.
Ohne Concurrent.
E. Tschirch.

Alles Andere übertrifft!

Restaurant Grünesstr. 6,
rothe und grüne Lüsteine.

Jeder Herr erhält
ein Geschenk:
einen schönen Mädchenlobi.

Hochinteressant!
Sehenswerth!
Irrgarten,

Steinstrasse 9.
Öffn. von 9-9 Uhr.
Eintritt 30 Pf.

PRIVATE

Militär-Verein
Saxonia
zu Dresden.

Sonnabend den 4. Juni c.
Abends 9 Uhr

Monats-Versammlung
im Vereinslokal "Verhöhlen".
Kühntrage. St. 1. Abend 9 Uhr.
Neuer Antritts- und Verhandlung
verdienstlicher Beziehungen erlaubt
der Vorstand.

h. Simon.

Phingst-
Fahrt
nach
Schweizerische
Tiefenbrücke,
Thierschneidet.
Vohburg, Peterswalde, Görlitz, etc.
Abfahrt Sonnabend Abend 4 Uhr
v. Elbtorh. Amalienhof. Bundes-
ter. Befehlshabtschaft. mit

P. U. V.
d. Garrison Dresden.
Sonnabend den 4. d. M.
Monatsversammlung
"Tanzalle".

Befähigung des Programms zu
dem am 19. d. M. stattfindenden
Sommervergnügen. Baldreich-
liches Ereignis erwundert.

d. B.

Deutscher Invalidenverein

"König Albert".
Sonnabend den 4. Juni c.
Abends 8 Uhr

Hauptversammlung
und Aufnahme neuer Mitglieder.
Am See 3. Um zehn Uhr.
Baldreichliches Ereignis.

d. V.

Erster
Bezugsort
für

Weine
in allen
Preissägen.
Grunerstr.
28.

"Bestellsudsen".

Am 1. Wintertag
Besuch des
Bergheller-Concerts.
Auf 4 Uhr. Große Vorzeigungs-
und Mindests. ob. Abgabe unterer
Vorzeigungs-Räume erlaubt. Eintritt.
Freitag, den 10. Juni:
Fandler- und Tanzabend
im "Felschloßchen".
Der Gesamt-Vorstand.



Gewerbeverein

Montag den 13. Juni

Ausfahrt nach Freiberg.

Befähigung. Reisebus und
deiner Schenkenwürdigkeiten. Bes-
uch der Ral. Spalten (Schmiede-
hütte). Schmiede ausserhalb. Gold-
schatz der Stadt. Schlossgraben (Schloss)
und der hohen Eile. Ausfahrt nach
Auerbach und gewisse Ge-
richte, mit dem dortigen Bundes-
vereine im Schenkenhaus.

Abfahrt 9 Uhr 10 Min.

vom Schönlichen Bahnhof.

Wiederholung.

Der Vorsteher.

Militär-Verein

"Germania".

Sonnabend den 4. Juni.

Abends 9 Uhr.

Monats-Versammlung,

Vereinslokal, Tanzalle.

Aufnahme neuer Mitglieder, sowie verschiedene
Vereinsangelegenheiten. — Um
zehn Uhr. Eintritt.

N.B. Diese halbjährige

Generalversammlung findet

sonnabend den 2. Juli statt.

Obige Anträge sind wortlos zu

den 3. Juni an Unterzeichneten

abzugeben.

d. V.

Der Vorsteher.

Militär-Verein

Saxonia I.

Sonnabend 4. Juni. Abends 9 Uhr

Monats-Versammlung

und Aufnahme neuer Mitglieder

im Vereinslokal "Zur bavariischen

Krone" am Neumarkt. 1. Etage

Um zehn Uhr. Eröffnung der

Freunde dieser

der Vorstand.

Wohnung vor 1. Raum Palais-

straße 6. 1. Et. 3. Etage.

Die Herberge

für zivile

Tischler-Gesellen.

seine der

Arbeitsnachweis

der Tischler-Innung der sich

Zivier. Nr. 10. "Stadt

Florians". Die Konzession

den Arbeitnehmern unentgeltlich

lässt täglich von 11-12 Uhr.

Der Vorstand

der Tischler-Innung.

Das Verein für Gesand-

heitspflege u. Arznei-

lose Heilweise.

Wiederholung 1855.

Sonntag, den 5. Juni 1892.

Rathausplatz 1. Etage.

Der Tischler-

Gesellschaft

nach Vohburg, Partie nach

Wittenberg, 1. Abend 9 Uhr.

Der Tischler-

Gesellschaft

Wiederholung 1855.

Sonntag, den 5. Juni 1892.

Rathausplatz 1. Etage.

Der Tischler-

Gesellschaft

Wiederholung 1855.

Sonntag, den 5. Juni 1892.

Rathausplatz 1. Etage.

Der Tischler-

Gesellschaft

Wiederholung 1855.

Sonntag, den 5. Juni 1892.

Rathausplatz 1. Etage.

Der Tischler-

Gesellschaft

Wiederholung 1855.

Sonntag, den 5. Juni 1892.

Rathausplatz 1. Etage.

Der Tischler-

Gesellschaft

Wiederholung 1855.

Sonntag, den 5. Juni 1892.

Rathausplatz 1. Etage.

Der Tischler-

Gesellschaft

Wiederholung 1855.

Sonntag, den 5. Juni 1892.

Rathausplatz 1. Etage.

Der Tischler-

Gesellschaft

Wiederholung 1855.

Sonntag, den 5. Juni 1892.

Rathausplatz 1. Etage.

Der Tischler-

Gesellschaft

Wiederholung 1855.

Sonntag, den 5. Juni 1892.

Rathausplatz 1. Etage.

Der Tischler-

Gesellschaft

Wiederholung 1855.

Sonntag, den 5. Juni 1892.

Rathausplatz 1. Etage.

Der Tischler-

Gesellschaft

Wiederholung 1855.

Sonntag, den 5. Juni 1892.

Rathausplatz 1. Etage.

Der Tischler-

Gesellschaft

Wiederholung 1855.

Sonntag, den 5. Juni 1892.

Rathausplatz 1. Etage.

Der Tischler-

Gesellschaft

Wiederholung 1855.

Sonntag, den 5. Juni 1892.

Rathausplatz 1. Etage.

Der Tischler-

Gesellschaft

Wiederholung 1855.

Sonntag, den 5. Juni 1892.

Rathausplatz 1. Etage.

Der Tischler-

Gesellschaft

Wiederholung 1855.

Sonntag, den 5. Juni 1892.

Rathausplatz 1. Etage.

Der Tischler-

Gesellschaft

Wiederholung 1855.

Sonntag, den 5. Juni 1892.

Rathausplatz 1. Etage.

Der Tischler-

Gesellschaft

Wiederholung 1855.

Sonntag, den 5. Juni 1892.

Rathausplatz 1. Etage.

Der Tischler-

Gesellschaft

Wiederholung 1855.

Sonntag, den 5. Juni 1892.

Rathausplatz 1. Etage.

Der Tisch

Schloß-Schänke Nebigau.

Aussichts- und Erholungsort einzige in seiner Art.
Bachvoller Park mit Glorieta.
Großes Doppel-Concert,
ausgeführt von Herrn Kapellmeister W. Nozze und der Kapelle
des Hauses,
sowie Frühstückspausen- und Nachmittags-Frei-Concert.
Anfang Juba 10 Pf. Eintritt 10 Pf. Emil Liebert.

Lindengarten—Arsenal.

Schönstes Ball- und Vergnügungs-Etablissement.
Vortäufige Anzeige.
Sonntag den 1. Pfingstmontag von Nachmitt. 4 Uhr an
Großes Garten-Frei-Concert,
ausgeführt von der Kapelle des Hauses. Dir.: Herr Kapellmeister
Gottlob.

Abends 8 Uhr in den Prunkräumen:
1. gr. Familien-Concert
des
Gesangshumoristen Herrn Eugen Zocher.
Eintritt 30 Pf.
Gute Rüste, keine Meinungs- und prompte Bedienung, frischen
Kaffee, leibliche, Räucher und Rauchzigaretten.
Um recht zufrieden Bereich zu haben.
Adolph Freiherr und Eugen Zocher.

Pariser Garten,

grosse Meissnerstrasse 13, bis an die Elbe.
Heute sowie folgende Tage

Grosses Concert
von der Pariser National-Kapelle, unter verantwortlicher
Leitung ihres Directors.
Eintritt frei. Abend 7 Uhr.
Hochachtungsvoll Ewald Fechner.

An der Frauenkirche 20
DRESDEN
SOMMERTHEATER
Sein! Welt-Wunder! Neu!
Der größte und kleinste
Mammon der Welt.
Mr. Brongh 8 end. Zeit lang.
General Mite Tony 9 end. Zeit lang. 10 Pf. schwer.
Phänomen-Menschen.
Seltene werden vor Surmen in der „Albrechtin“ und
„Wortenlaube“ in einnehmbarer Weise durch Wort und Bild ver-
anschaulicht.
Audiobuchwelt Gustav Rudolph.
Hotel Strassburger Hof.

Neustädter „Société“,
Vitschowweg 68, Ecke Körnerstraße.
Pferdebahnlinie: Mannbahn-Vitschowweg.
Staunet! Staunet!
Der Riese ist da!
1000 Mark
Demjenigen, welcher eine zweite Person nachweist.
Der Riesen-Mensch servirt nur kurze Zeit!
Täglich großes Frei-Concert.
Aufführungskarte Clemens Günther.

Nossener-
straße 6. **Meissen,** Nossener-
straße 6.
Das 5 Minuten von der Albrechtsburg u. König. Porzellan-
fabrik. 15 Min. vom Bahnhof Meissen und Tierpark gelegen.

Gasthaus Rothes Haus,
größtes und elegantes Saal- und Garten-Etablissement von
Meissen und Umgegend.
Theodor Schubert,
hält das gehobenste Publikum und Reisenden seine der Reise ent-
sprechend ausgestatteten freundlichen Lokalitäten sehr schattigem
Garten mit Holzmöbeln bestens empfohlen.
Gute bürgerliche Küche, ff. Bierse und reine Weine.
Jeden Sonntag früh von 10 bis 1 Uhr **Garten-**
Concert, von Nachm. 4 Uhr an **Balsmusik**.

Jenny John's
Wein- u. Frühstückstuben,
3, 1. Galeriestraße 3, L.
empfiehlt kleines Frühstück. Wein von besten Firmen, kleine Räume,
lichkeiten, angenehmer Aufenthalt.

Stadt-Park,

19 große Meissnerstraße 19, direkt am Elbstrom gelegen.
Großes Militär-Concert
von der Kapelle des Königlich Sächsischen Train-Bataillons.
Dirigent: Carl Beck. Tubaströmper.
Anfang 1/8 Uhr. Programm beliebig 10 PF.
Hochachtungsvoll Julius Zvi alter.
Täglich Alpenländische u. Volkslieder der Alpenländer.

Hotel Bellevue

Blasewitz.
Freitag den 3. und Sonnabend den 4. Juni 1892
grosses Tiroler Concert

der hier so beliebten und berühmten Gesellschaft
Ringler und Hoff
aus dem Vaterthal.

Anfang 6 Uhr. Eintritt 50 Pf.
Viller-Borverlaub 5-25 Pf. im den Gouverneursbäumen für
gelehrte Kunstgenossen. Blasewitz 7. Abend 10 Uhr. Eintritt 12 u.
Bei ungünstiger Witterung findet das Concert im Saale statt.

Großes Militär-Concerte

Schönau (Teplitz).

Pfingst-Sonnabend, Nachmittags,
Pfingst-Sonntag und Pfingst-Montag,
Vor- und Nachmittags,

Vormittags 10-12 Uhr. Nachmittags 4-7 Uhr.
ausgeführt von der polnischen 12. Mannschaften Kapelle des
1. u. 4. Inf. Regts. Nr. 10 „Zürcher von Stein“,
und der Herr Kapellmeister Nowotny singt, das Beste
seines Repertoires zur Aufführung zu bringen. Ebenso wird auch
die Reklamation nur Vorzügliches bieten.

Eintritt 20 Pf.

Durch
Nenban
bedeutend
vergrößer
Meixmühle. 1000
Personen
fassend.

Zentralisch schön gelegenes Restaurant, von Billnitz aus durch den
höchst romantischen Friedrichsgrund in 30 Minuten hinzun zu
erreichen, holt sich allen Naturgenüssen bereits empfohlen.

Kalte und warme Speisen.
Gut gepflegte Biere und Weine.
(Gesellschaftssaal.) Sommerwohnungen.

H.A. Horn, Besitzer.

Der Bärenstein

(Station Pönisch)
hält sich einem hochherrenlichen Publikum bei, seines unerwarteten
Gasthauses mit Aussichtsturm
für die bewohnbaren Reiterorte als einer der großartigsten Aus-
sichtspunkte der südlichen Oberlausitz bestens empfohlen.
Belopartien. Im Gasthaus gute Bewirthung
Oscar Huhle.

Heber's Neue Welt' Zittau.

Größtes u. schönstes Garten-Etablissement
der ganzen Oberlausitz,
eins in seiner Art, empfiehlt sich allen Touristen und Freitags-
reisenden. Großer idyllischer Garten. Jeden Abend Alben-
glühnen. Für gute Getränke und Speisen sonst bestens.

H. Heber.

Gasthof Bieschen,

Hafenstraße 40.

Sonntag, den 1. Feiertag, alle nach Gasthof

Bieschen, da spielen die

Muldenthaler.

Münchener Bäckerbräu- Exportbier,

3 Monate haltbar,

verwendet in Flaschen von:

501 Flaschen zu Mf. 25,

502 " " 15

(incl. Flaschen, Etikette und Verpackung)

Jacob Reischl, Dresden,

General-Vertreter der Münchener Bäckerbräuerei.

Singerstrasse, a. geb., ganz blau. Rattler wird p. kaufen gelingt.

zu verk. am Schlesisches 7, 1. Off. B. postl. Bischofsweg.

Das Weiße Schloss.

Von Pfingst-Sonntag an bis mit 17. Juni 1892

Schott-Concerfe

der Kapelle des 10. Bata. Infanterie-Regt. unter

„Prinz Ludwig“.

Dirigent: Herr M. Schott, soll. Kapellmeister

Richard Wagner's Tonadaptionen.

Während der Pfingstferien

täglich 3 Concerfe.

Wiener Garten

die vorzüglichsten Biere nachstehender ersten Brauereien
unter Aussicht:

Brauerei zum Spaten, Gabriel Edlinger,

München.

Erste Culmbacher Actien-Brauerei,

Bürgerliches Brauhaus Elisen.

Radebeuler Actien-Brauerei (Radebeul),

Radeberger Actien-Brauerei (Radeberg),

Hochachtungsvoll

Meritz Canzler & Co.

Major's Weinstuben

mit wunderbarem Garten-Restaurant, sowie neuen
eingerichteten

Hotel garni

wird zum nächsten Sonntag bespielt.

Jeden Abend Solisten-Concert.

50 Marshallstraße 50, neben dem neuen Amtsgericht.

Münchener Hof

Neuerstrasse 21.
Hotel & internat. Concerthaus.

Einige freundliche Zimmer mit vorzülichen Betten
von 125-2 Meter lang. Konzert-Saale.

Clavier- u. Violoncell-Unterricht

erhält nach bewährter Methode

H. Brandt,

Conservatorium gebildeter Lehrer.

Dresden-Neustadt, Seestrasse 70, II, L.

N.B. Auf Wunsch auch im Name des Elterns.

Durch jede Buchhandlung, sowie direkt durch

Emil Oliva's Buchhandlung (Arthur Grann)

in Zittau i. S. zu bezahlen;

oder in Dresden i. S. zu bezahlen;

oder in Leipzig i. S. zu bezahlen;

oder in Berlin i. S. zu bezahlen;

oder in Wien i. S. zu bezahlen;

oder in Paris i. S. zu bezahlen;

oder in London i. S. zu bezahlen;

oder in New York i. S. zu bezahlen;

oder in Paris i. S. zu bezahlen;

oder in Berlin i. S. zu bezahlen;

oder in Dresden i. S. zu bezahlen;

oder in Leipzig i. S. zu bezahlen;

oder in Berlin i. S. zu bezahlen;

oder in Dresden i. S. zu bezahlen;

oder in Berlin i. S. zu bezahlen;

oder in Dresden i. S. zu bezahlen;

oder in Berlin i. S. zu bezahlen;

oder in Dresden i. S. zu bezahlen;

oder in Berlin i. S. zu bezahlen;

oder in Dresden i. S. zu bezahlen;

oder in Berlin i. S. zu bezahlen;

oder in Dresden i. S. zu bezahlen;

oder in Berlin i. S. zu bezahlen;

oder in Dresden i. S. zu bezahlen;

oder in Berlin i. S. zu bezahlen;

oder in Dresden i. S. zu bezahlen;

oder in Berlin i. S. zu bezahlen;

oder in Dresden i. S. zu bezahlen;

oder in Berlin i. S. zu bezahlen;

oder in Dresden i. S. zu bezahlen;

oder in Berlin i. S. zu bezahlen;

oder in Dresden i. S. zu bezahlen;

oder in Berlin i. S. zu bezahlen;

oder in Dresden i. S. zu bezahlen;

oder in Berlin i. S. zu bezahlen;

oder in Dresden i. S. zu bezahlen;

oder in Berlin i. S. zu bezahlen;

oder in Dresden i. S. zu bezahlen;

oder in Berlin i. S. zu bezahlen;

oder in Dresden i. S. zu bezahlen;

oder in Berlin i. S. zu bezahlen;

oder in Dresden i. S. zu bezahlen;

oder in Berlin i. S. zu bezahlen;

oder in Dresden i. S. zu bezahlen;

oder in Berlin i. S. zu bezahlen;

oder in Dresden i. S. zu bezahlen;

oder in Berlin i. S. zu bezahlen;

oder in Dresden i. S. zu bezahlen;

oder in Berlin i. S. zu bezahlen;

oder in Dresden i. S. zu bezahlen;

oder in Berlin i. S. zu bezahlen;

oder in Dresden i. S. zu bezahlen;

oder in Berlin i. S. zu bezahlen;

oder in Dresden i. S. zu bezahlen;

oder in Berlin i. S. zu bezahlen;

oder in Dresden i. S. zu bezahlen;

Sächsische Kammgarnspinnerei zu Harthau.

Beiliege des Beschlusses unseres General-Versammlungen vom 9. April und 7. Mai 1. J. sind die (nach erloschenem Kapital von 800 Aktien) verbleibenden 800 Stück Aktien unserer Gesellschaft über 300 Mark wert zusammengezogen, das je eine Aktie von je 3 Aktien im Betrage von zusammen 900 Mark eine Aktie im Betrage von 300 Mark ist.

Die Zusammenlegung ist in der Weise durchzuführen, daß die Aktien nebst Talons und Coupons an die vom untergeschobenen Geschäftsbüro bestreuten Stellen bis zu der von demselben ausreichend gesetzten Zeit einzuliefern sind, und daß von je 3 eingetragenen Aktien 2 Stück Warrantia zu zusammengeschoben werden, die dritte aber entsprechend abgetrennt den Aktionären zurückzugeben wird.

Diejenigen Aktionäre, welche nicht mindestens drei oder nicht eine durch drei teilbare Zahl von Aktien besitzen, und ebenfalls verpflichtet, die daran nicht zusammengezogenen Aktien zum Zwecke der Zusammenlegung einzutragen, der Vorstand legt je drei dieser eingetragenen Aktien durch Abstempeln in einer Aktie zusammen und verläßt die abgestempelten Aktien zum vorhermöglichen Preise.

Der durch den Vorstand erstellte Rechenschaft wird durch den Vorstand an die Eigentümmer der drei durch Abstempeln zu einer Aktie zusammengezogenen Stücke mit je einem Drittel für jede eingetragene Aktie auszuzahlen.

Die Aktionäre auf 300 Mark lautenden Aktien werden daher hierdurch aufgefordert, ihre Aktien behutsam in obigen Weise zu zusammenzulegen und dies bis zum

14. Juni 1892

nebst Talons und Coupons mit doppelter Nummer bezeichneten bei der Deutschen Bank in Berlin, oder den Herren Menz, Blochmann & Co. in Dresden, oder Fregé & Co. in Leipzig, oder der Leipziger Bank in Leipzig, oder dem untergetriebenen Vorstande der Gesellschaft in Harthau einzutragen.

Harthau, Erzgebirge, am 17. Mai 1892

Der Vorstand:
C. Walther, Bretschneider.

Bremer Lebensversicherungs-Bank.

Bilanz-Conto am 31. December 1891.

Activa.	A	Passiva.	A
Hypotheken-Konto	671.824,19	Gefährdetes und Überträge	8.255.573,19
Bausubstanz-Konto	52.510,20	Gefährdetes Reserve-Konto	3.600,-
Wertpapiere-Konto	52.565,41	Gefährdetes Rücktritts-Konto	2.936,90
Verlust-Konto	427.326,78	Gefährdetes Auszahlung-Konto	10.622,81
Steuern-Nutzungsgewinn	61.159,19	Gefährdetes u. Beteiligungs-Reserve	28.500,-
Agenturen- und Debitor-Konto	141.862,49	Reserve-Konto für Gewerbe	7.916,60
Gewinn-Konto	811.968,00	Reserve für Rente-Zins	2.800,00
Reservewert der Rückversicherung	122.971,50	Gewinn-Konto	15.900,-
Vollzugs-Gebühr-Konto	273.416,-	Rücknahme-Konto	10.880,-
Mobilien-Konto	2.300,02	Akkumulation für Gaukons-Darlehen	12.614,-
Gasse-Konto	51.579,-	Gewinn-Reserve-Konto	347.207,98
Total	8.740.074,60	Total	8.740.074,60

Die Direction.

Geschäfts-Uebersicht
des Spar- und Vorschuss-Vereins zu Dresden auf den Monat Mai 1892.

Eingang.

	Mark	Fls.	Mark	Fls.
Gassen-Bestand ultimo April 1892	87.515,06			
Buchhaltungsumzugleich 1.063.287,55				
Zinsen	3.004,29			
Konto-Corrente	525.500,90			
Mitgliedsbeiträge	675,-			
Einzlagen	323.651,01			
Guthabender	40			
Guthabender	24,20			
Creditoren, diverse	28.612,-			
Summa der Gehaltsentnahmen	1.267.294,36			
Total	2.021.870,42			

Dresden, am 1. Juni 1892.

Spar- und Vorschuss-Verein zu Dresden.
Brückner.

Versteigerung. Morgen Sonnabend, den 4. Jun., Vormittags von 10 Uhr an gelangen an der Kreuzkirche 16 die Reisekunden an.

Kurz- und Galanterie-Waren

sowie um 12 Uhr die gesamte Ladeneinrichtung, bestehend in 3 Ladentischen mit und ohne Rüsten, großen Regalen, Vitrinen, Schauvertretellagen mit Spiegel, Gasarmen etc. zur Versteigerung.

Bernhard Canzler, Nach-Auktionator und Taxator

Oswald Köberling
Freibergerstr. 8
Ecke Maternstr.
empfiehlt

sein großes Lager moderner Hüte, Zylinder und Stroh-Hüte, sowie alte Mützen, Schirme, Stöcke, Schlüsse und Kommercpantoffeln; sowie nur die besten Fabrikate und stelle die billigsten Preise. Auf meine weichen Hüte kann ich besonders aufmerksam, die am leichtesten den Strohhüten auseinander nehmen. Wer überzeugt, daß mein Geschäft Niemand vergibt, ohne zufriedenstellend zu sein.

Herbachtungswort: **Oswald Köberling**, Freibergerstr. 8

Nordseebad Langeoog. Besucherhütte, ausschließliche Wiesen. Warme Seebäder. Besuch: Holzitz des Klosters Loccum. Meierei. Poststellen. Billige Preise. Zahlen vom 1. Juli bis 30. Sept. Neuerbaute Landungsbrücke. Eisenbahn über St. Pauli. Wegen der Schiffs-Autobahn. Beste Angelstätte erhältlich. Die Hotelreihe Albenholz, Park, Meierei, Taxis in der Zeit d. Landungsbrücke über. Einen-Deutschland-Pangeoog. Aufenthalt Lieder. Bokel in Genz.

Egyptische Zwiebeln
in größteren Portionen sehr billig
E. Hachenberger, Dresden, Löbauerstraße 3.

Straußfedern
aller Neuerkeiten einer in billigsten Preisen die Schmiedefedern-Fabrik
Gustav Probst, Scheffelstraße 27.

Modistinnen und Widerverkaufsstellen erhalten
Geschäftene Federn werden wie neu vorgerichtet.

Eine auf erhaltenen
Spiegelschreibe, keine gran gestr. Dogge
145 cm hoch, 130 cm breit, wird zu mit guten Eigenschaften, 2 Jahre
100 cm gefüllt. Preis u. S. P. zu verkaufen. Max Böhler,
"Invalidenbank" Freiberg.

Ein auf erhaltenen
Spiegelschreibe, keine gran gestr. Dogge
145 cm hoch, 130 cm breit, wird zu mit guten Eigenschaften, 2 Jahre
100 cm gefüllt. Preis u. S. P. zu verkaufen. Max Böhler,
"Invalidenbank" Freiberg.

Spargel, Spargel



Täglich 3 Mal
frisch,
unerreichte
Qualität,
Vbd. 30, 45, 60 u. 75 Pf.

empfehlen

Lehmann & Leibnitzring.
Königl. Hoflieferanten,
15 Pragerstraße 15.

Plaids
für Damen,
reizende Neuheiten
für den Sommer,
2,00, 2,75, 3,50, 4,25,
5,00, 6,50, 7,25, 8,00
Mark ic.

Plaids
für Herren
6,00, 7,50, 8,75
9,50 Mark ic.

H. M.
Schnädelbach,
7 Marienstraße 7.
Autonoplaz

Amerik.
Caviar,
ausz. vorzügliche
mitgebrachte Qualität,
Pfd. 3 Mark,
ff. grau- u. grosskörn.
Astrachan-
Caviar,

Biund 9 Mark,
empfehlen den ersten Sommer
handbuch billigst
(Wiederverkauf Rabatt!)
Lehmann & Leibnitzring.
Königl. Hoflieferant,
15 Pragerstraße 15.

Gasmotor
1½. Seidenecht, liegender Kon-
struktion, vollständig neu, noch
in der Fabrik liegend, ist Todes-
fall holzfrei für 1000 fl. zu ver-
kaufen. Aufzugsweise 1200 fl.
Preis Öffnen unter **O. Z. 467**
an "Invalidenbank" nieders
zuliegen.

Korn-Tüster
für Destillatoren,
dopp. rectif. mit u. ohne Gie-
würze, empfiehlt Joh. Albert
Gießeler in Nordhausen, Dampf-
Rohrbrennwein-Brennerei.

Metallschablonen
Ihr. Lager aller Art fertigt bill.

Dogge,
sehr ausz. hell, in verschieden
zu verkaufen. Strecken, Wien-
straße 7.

Neu! Neu! Neu!

Billard-Roll-Kegelbahn

D. M. S. 2376

unbedingt auf dem Billard ohne Veränderung oder Beschädigung
desgleichen jedes Neuauftretens, als Spiel, Brettspiel, Raum ic.
ist zu spielen, ist leicht erzielbar, interessant für die Warte vor
allein für den Billard, Preiswert und Auslastung frei. Preis mit
allem Salzbör 5 M. 50 Pf. eine Radierung bei **Ed. Helm-
tan**. Billard zur "goldenene Krone", Dresden, Opernstraße 28.

OSCAR BAUMANN
Königl. Hoflieferant

Friseurgeschäft
3 Frauenstraße 3,
part. u. 1. Et.
empfiehlt unter außerordentlicher Be-
dienung seine neuen eingerichteten
Salons zum Haarschneiden,
Friseuren und Shampooing.

Barfüss in hunderttausend Auswahl a. Al. v. 50 Pf. bis 6 M.
Pf. u. 6 Quinzen a. 1,15, 2,3 M. Billardtisch 50 Pf. bis 6 M.
Weißes Roll. Möbel-Stühle 15 M. 12 M. Statuen 50 Pf. u. 12 M.
Burgen und Sammlerwaren zu Rabattpreisen.

Gran drama läuft.

Mit vierzig Jahren soll auf Eden
Ein Schwede stets gehend ent werden,
Das aber ist, ich sag es sich,
Endlich nichts als Blaueret.
Gott gelten ließ ein biss der Schwede,
Den ich ja selbst geschenkt habe,
Und der erst dreizehn fand sein.
In Dresden **Goldne Elms** blieb.
Und in der nächsten vierzigunde
War er von dieser Idiot ein Munde,
Das aber zeigt doch ironischer.
Wie nun schon dielet Schwede war.
Die aus der **B. Gold.-Konkursmasse** über-
nommenen Männer werden bei mir jetzt im

Spezial-Ausverkauf

20 Prozent unter Facturenpreis
abgeben. Es befinden sich darunter:

1. Volt. H. Polteros fr. M. 15—25 jetzt M. 8½ nur an,
1. Volt. H. Polteros fr. M. 26—35 jetzt M. 13 nur an,
1. Volt. H. Polteros fr. M. 36—45 jetzt M. 21 nur an,
1. Volt. H. Anzige fr. M. 13—20 jetzt M. 8 nur an,
1. Volt. H. Anzige fr. M. 21—30 jetzt M. 12 nur an,
1. Volt. H. Anzige fr. M. 32—45 jetzt M. 19 nur an,
1. Volt. Burgen + Ang. M. 9—20 jetzt M. 5½ an,
600 einzelne Hosen fr. M. 4½—11 jetzt M. 2½ an,
500 Gab.-Auf. u. Pol. M. 4½—11 jetzt M. 2½ an.

Weine auswärtige Rundheit erhält bei Ein-
lauf von M. 20 im Umkreis von 25 Kilometer das
Steuerbillde III. Klasse bei Begleitung an der Straße
vergütet.

Villigste Einkaufsquellen Dresdens

Goldne 1
Nur allein
L.u.H. Et. Schlossstrasse 1. L.u.H. Et.
— Frackverleih-Institut. —

Während I. verbieten

Stepp-Decken,
eigene Ausfertigung.
Gute und saubere Ausführung

in Größen:

110 × 170. 120 × 180. 140 × 200.

Zweicellig:

aus türkische Kattun von 350 Pg. an.

einfarbig Purpur " 400 "

Möbel-Kattun " 375 "

Möbel-Croisé " 375 "

bunttem Satin " 550 "

einfarbig Woll-Satin " 10 Mark an.

Kinder - Stepp - Decken,

Gröd: 180, 200, 250, 275 Pg. ic.

H. M.

Schnädelbach,
7 Marienstraße 7.
Autonoplaz

Möbel-Magazin

Const. Schorcht, Tapeziermeister,

4 Altenstraße 4, nächst dem Altenfischen Platz.

Empfiehlt toll geschaffte **Polierte- und Tischlermöbel** in

großer Auswahl vom einfachen bis zum Eleganteen.

Gute reelle Bedienung, billige Preise.

Commis-Gesuch.

Ich suche für mein Kolonialwaren-Geschäft einen flotten, intelligenten Kaufm. v. 1. Juli. Clemens Glashütte, Königsberg.

Oberjägermeister-Gesuch.

Ersucht um eine stattliche Mann, der seine Dienste nicht ist, zu einer guten Stellung in einem Geschäft. Wittenberg, 1. J. Pirna.

Verkäuferin.

Ersucht um eine stattliche Mann, der seine Dienste nicht ist, zu einer guten Stellung in einem Geschäft. Wittenberg, 1. J. Pirna.

Steinmetzen sofort gesucht.

W. Haupt, Pirna.

Eine Wirtshäuslerin gesucht. Tempelhof 2. Bl. 1.

Eine berghaltliche, zuverlässige

Mutter,

tüchtiger Mutter in Jahren, der in

Leidenschaft auf Leidenschaft ist,

und der 1. Juli. Thierstein,

und der 1. August gesucht,

um den Dienst zu haben 2 bis

3. Mit Wohnungssatz.

3. Ein tadelhaftes Unternehmen wird ein

3. Vom 1. August bis 1. September

3. Eine leidenschaftliche, tüchtige

Mutter,

3. Eine tüchtige Mutter, die in

Leidenschaft auf Leidenschaft ist,

und der 1. Juli. Thierstein,

und der 1. August gesucht,

um den Dienst zu haben 2 bis

3. Mit Wohnungssatz.

3. Ein tüchtiger Mutter in Jahren, der in

Leidenschaft auf Leidenschaft ist,

und der 1. Juli. Thierstein,

und der 1. August gesucht,

um den Dienst zu haben 2 bis

3. Mit Wohnungssatz.

3. Eine tüchtige Mutter, die in

Leidenschaft auf Leidenschaft ist,

und der 1. Juli. Thierstein,

und der 1. August gesucht,

um den Dienst zu haben 2 bis

3. Mit Wohnungssatz.

3. Ein tüchtiger Mutter in Jahren, der in

Leidenschaft auf Leidenschaft ist,

und der 1. Juli. Thierstein,

und der 1. August gesucht,

um den Dienst zu haben 2 bis

3. Mit Wohnungssatz.

3. Eine tüchtige Mutter, die in

Leidenschaft auf Leidenschaft ist,

und der 1. Juli. Thierstein,

und der 1. August gesucht,

um den Dienst zu haben 2 bis

3. Mit Wohnungssatz.

3. Ein tüchtiger Mutter in Jahren, der in

Leidenschaft auf Leidenschaft ist,

und der 1. Juli. Thierstein,

und der 1. August gesucht,

um den Dienst zu haben 2 bis

3. Mit Wohnungssatz.

3. Eine tüchtige Mutter, die in

Leidenschaft auf Leidenschaft ist,

und der 1. Juli. Thierstein,

und der 1. August gesucht,

um den Dienst zu haben 2 bis

3. Mit Wohnungssatz.

3. Ein tüchtiger Mutter in Jahren, der in

Leidenschaft auf Leidenschaft ist,

und der 1. Juli. Thierstein,

und der 1. August gesucht,

um den Dienst zu haben 2 bis

3. Mit Wohnungssatz.

3. Eine tüchtige Mutter, die in

Leidenschaft auf Leidenschaft ist,

und der 1. Juli. Thierstein,

und der 1. August gesucht,

um den Dienst zu haben 2 bis

3. Mit Wohnungssatz.

3. Ein tüchtiger Mutter in Jahren, der in

Leidenschaft auf Leidenschaft ist,

und der 1. Juli. Thierstein,

und der 1. August gesucht,

um den Dienst zu haben 2 bis

3. Mit Wohnungssatz.

3. Eine tüchtige Mutter, die in

Leidenschaft auf Leidenschaft ist,

und der 1. Juli. Thierstein,

und der 1. August gesucht,

um den Dienst zu haben 2 bis

3. Mit Wohnungssatz.

3. Ein tüchtiger Mutter in Jahren, der in

Leidenschaft auf Leidenschaft ist,

und der 1. Juli. Thierstein,

und der 1. August gesucht,

um den Dienst zu haben 2 bis

3. Mit Wohnungssatz.

3. Eine tüchtige Mutter, die in

Leidenschaft auf Leidenschaft ist,

und der 1. Juli. Thierstein,

und der 1. August gesucht,

um den Dienst zu haben 2 bis

3. Mit Wohnungssatz.

3. Ein tüchtiger Mutter in Jahren, der in

Leidenschaft auf Leidenschaft ist,

und der 1. Juli. Thierstein,

und der 1. August gesucht,

um den Dienst zu haben 2 bis

3. Mit Wohnungssatz.

3. Eine tüchtige Mutter, die in

Leidenschaft auf Leidenschaft ist,

und der 1. Juli. Thierstein,

und der 1. August gesucht,

um den Dienst zu haben 2 bis

3. Mit Wohnungssatz.

3. Ein tüchtiger Mutter in Jahren, der in

Leidenschaft auf Leidenschaft ist,

und der 1. Juli. Thierstein,

und der 1. August gesucht,

um den Dienst zu haben 2 bis

3. Mit Wohnungssatz.

3. Eine tüchtige Mutter, die in

Leidenschaft auf Leidenschaft ist,

und der 1. Juli. Thierstein,

und der 1. August gesucht,

um den Dienst zu haben 2 bis

3. Mit Wohnungssatz.

3. Ein tüchtiger Mutter in Jahren, der in

Leidenschaft auf Leidenschaft ist,

und der 1. Juli. Thierstein,

und der 1. August gesucht,

um den Dienst zu haben 2 bis

3. Mit Wohnungssatz.

3. Eine tüchtige Mutter, die in

Leidenschaft auf Leidenschaft ist,

und der 1. Juli. Thierstein,

und der 1. August gesucht,

um den Dienst zu haben 2 bis

3. Mit Wohnungssatz.

3. Ein tüchtiger Mutter in Jahren, der in

Leidenschaft auf Leidenschaft ist,

und der 1. Juli. Thierstein,

und der 1. August gesucht,

um den Dienst zu haben 2 bis

3. Mit Wohnungssatz.

3. Eine tüchtige Mutter, die in

Leidenschaft auf Leidenschaft ist,

und der 1. Juli. Thierstein,

und der 1. August gesucht,

um den Dienst zu haben 2 bis

3. Mit Wohnungssatz.

3. Ein tüchtiger Mutter in Jahren, der in

Leidenschaft auf Leidenschaft ist,

und der 1. Juli. Thierstein,

und der 1. August gesucht,

um den Dienst zu haben 2 bis

3. Mit Wohnungssatz.

3. Eine tüchtige Mutter, die in

Leidenschaft auf Leidenschaft ist,

und der 1. Juli. Thierstein,

und der 1. August gesucht,

um den Dienst zu haben 2 bis

3. Mit Wohnungssatz.

3. Ein tüchtiger Mutter in Jahren, der in

Leidenschaft auf Leidenschaft ist,

und der 1. Juli. Thierstein,

und der 1. August gesucht,

um den Dienst zu haben 2 bis

3. Mit Wohnungssatz.

3. Eine tüchtige Mutter, die in

Leidenschaft auf Leidenschaft ist,

und der 1. Juli. Thierstein,

und der 1. August gesucht,

um den Dienst zu haben 2 bis

3. Mit Wohnungssatz.

3. Ein tüchtiger Mutter in Jahren, der in

Leidenschaft auf Leidenschaft ist,

und der 1. Juli. Thierstein,

und der 1. August gesucht,

um den Dienst zu haben 2 bis

3. Mit Wohnungssatz.

</div

Sonnenschirme

vom einfachsten bis hochfeinsten in grossartigster Auswahl empfiehlt

Schirm-Fabrik C. A. Petschke, 17 Wilsdrufferstr. 17.

Täglich Gondelfahren Carola-Seen im K. Gr. Garten.

Neueste Cravatten Julius Klinger.

empfiehlt in großer Auswahl zu besonderen billigen Preisen
Pragerstrasse Nr. 23.

Rahmen-Rover
in Polsterreifen, s. Zubehör,
für Angel, m. Garantie auch
Gumm., vor. billig zu ver.
Ubländ. 21. 4. Pöhl.

Zu verkaufen: Synchromium,
1 Stuck 10 M. 1 Blumen-
tisch 2 M. 6 Stühle. Bilder
Scheinkernecke 47. III. r.

Hochräder,
50er, 52er, Met., hoch. Radlein,
billig zu ver. Am See 16. p. f.

Eisjähnle für
Kleiderei, Wohl- u. Butterhandl. billig zu
ver. Görlitzerstr. 23. Ob.

Rover für 100 M. zu ver-
kaufen, gr. Räderei 16. 3. Wienholz.

Rover in billig zu ver-
kaufen, angewiesen
v. Abend 7 Uhr am Lützow-
straße 30. 4. Bergmann.

Junge Hunde

v. meiner Wit. kommt Bildung-
künste aus England, habe ein
einge junges billig zu verkaufen
Ewald Schubert, Stadt Berlin.

Orig. Singer-Rover

billig zu verkaufen **Pillitter-**
strasse 8 im Wilmersdorff.

Ein starker Hintersader
mit Sonnenzeichen, ein- u. zwei-
spurig zu kaufen, wie neu, nicht
gut Beauftragt in **Auer** bei Mo-
rburg.

Alexander Schörke's
Erbswurst-

Kraft-Nahrung
in 20 Sorten ist
die beste,
billigste,
bequemste
Speise
und Magen-Pflege.

Ze erbringen in allen Material-, Doll-
kates- und Verkaufsstellen.
Sortierte Postkarten gegen 4 Mark
mehr durch die

Filial-Fabrik Dresden,
Schnorrstrasse 56.

Olivene-
Öle,

direkt von der Olivien-
der Oste, was es gibt.
Jungfernöl (verge) 1 Bd. 100.
Non plus ultra " 80.
Provencöl " 70.
Weißöl II " 60.
Olamol " 50.
bei grösseren Posten billiger.

Arth. Dümmler,
Wettinerstr. 31. Katalog 150.

Back-Formen,

Pudding-Formen,
Reis-Formen,
Torten-Formen,
Süsse-Formen,
Eis-Formen,
empfiehlt in grosser Auswahl
Carl Wenzel, Trompeleier.

Rover billig zu ver-
kaufen

Wettinerstr. 15 b. Ufem. Hartung.

Eine neue Polstermöbelstelle, dummel, für kleine Räume, ist
billig zu verkaufen. Tippoldis-
waldstrasse 4. part.

Ein losförm. Pianosofte
sehr billig zu ver. Nordstr. 24. I.

Schöne Plüschgarnit. Kron-
leuchter, Sessel, Schrank
billig zu ver. Jacobsgasse 4. I. I.

Handtaschen, elegant, geben 7
Abreise neu, für 30 M. zu
ver. Reichsbastr. 13. 4. 3. Tb.

Hochräder,
50er, 52er, Met., hoch. Radlein,
billig zu ver. Am See 16. p. f.

Eisjähnle für
Kleiderei, Wohl- u. Butterhandl. billig zu
ver. Görlitzerstr. 23. Ob.

Rover für 100 M. zu ver-
kaufen, gr. Räderei 16. 3. Wienholz.

Rover in billig zu ver-
kaufen, angewiesen
v. Abend 7 Uhr am Lützow-
straße 30. 4. Bergmann.

Junge Hunde

v. meiner Wit. kommt Bildung-
künste aus England, habe ein
einge junges billig zu verkaufen
Ewald Schubert, Stadt Berlin.

Orig. Singer-Rover

billig zu verkaufen **Pillitter-**
strasse 8 im Wilmersdorff.

Ein starker Hintersader
mit Sonnenzeichen, ein- u. zwei-
spurig zu kaufen, wie neu, nicht
gut Beauftragt in **Auer** bei Mo-
rburg.

Alexander Schörke's
Erbswurst-

Kraft-Nahrung
in 20 Sorten ist
die beste,
billigste,
bequemste
Speise

und Magen-Pflege.

Ze erbringen in allen Material-, Doll-
kates- und Verkaufsstellen.
Sortierte Postkarten gegen 4 Mark
mehr durch die

Filial-Fabrik Dresden,
Schnorrstrasse 56.

Olivene-
Öle,

direkt von der Olivien-
der Oste, was es gibt.

Jungfernöl (verge) 1 Bd. 100.
Non plus ultra " 80.

Provencöl " 70.

Weißöl II " 60.

Olamol " 50.

bei grösseren Posten billiger.

Arth. Dümmler,
Wettinerstr. 31. Katalog 150.

Back-Formen,

Pudding-Formen,
Reis-Formen,
Torten-Formen,
Süsse-Formen,
Eis-Formen,

empfiehlt in grosser Auswahl
Carl Wenzel, Trompeleier.

W. Veters
Dresden-8, Sonnenstrasse 66.

Bei Einlauf ist Besichtig-
ung meiner Palmenhäuser
geru gestattet.

Simbeer-
Rover

besser Qualität, nach Medicinal-
verfahren hergestellt, Bd. 45. M.

bei 5 Bd. 42. 10. 20. 40. 50.

Kirschsaft,
blaube 50. 80. 140. M.

Erdbeer- saft,
blaube 65. 100. 180. M.

Citronensaft
mit Zucker blaube 50. 80.

Citronensaft
ohne Zucker blaube 80. M.

Ananassaft
blaube 125. M.

Hollundersaft
blaube 125. M.

Grenadine
(Granatensaft) blaube 150. M.

Syrup of Limes
blaube 125. 200. M.

Lachmann & Leidseiring.
Mittel-Saft, 15. Pragerstrasse 15.

Klappstühle
in jeder Ausführung
von 2,50 M.

Reitbahnhäfen 5.

Line Fuhre Pferdedünger
ist zu verkaufen, ev. auch monat-
lich abzugeben Abgabe 10 M.

Ein Dreirad,
vorz. engl. Maschine, sofort
für 100 M. zu verkaufen. Bei-
fragen Albrechtsgasse 6. part.

Butler.

Reinige Thres. n. Tafelbutler
Blaube 125. M. reinige Holz-
u. Metall. Watt. Bd. 120. M.

reinige Wolldecken 120. 100. M.

reinige englische Baumwollbutler
Blaube 100. M. prima Lammwolle
Lammbutler Bd. 90. M.

Reitbahnhäfen 5.

Spargel-

Spitzen, 1 Pfund 15. M.

Spargel-

Suppen, 1 Pfund 30. M.

Ein Dreirad,
vorz. engl. Maschine, sofort
für 100 M. zu verkaufen. Bei-
fragen Albrechtsgasse 6. part.

Butler.

Reinige Thres. n. Tafelbutler
Blaube 125. M. reinige Holz-
u. Metall. Watt. Bd. 120. M.

reinige Wolldecken 120. 100. M.

reinige englische Baumwollbutler
Blaube 100. M. prima Lammwolle
Lammbutler Bd. 90. M.

Reitbahnhäfen 5.

Dreirad, engl. "Butler",
auch f. Dame, Bill. 120. M.

Verdauende Möbel

reinige weiß zu verkaufen Queen-
size 125. part. reicht.

Ein Blattbutler, Gl. legerheitsfähig, kann zu ver-
kaufen. Steinbach 1. 1. Ob.

1 blättriges Zopfin. 2 ante

Gebr. Wenham über Sie-
meno. Lampen haben zu ver-
kaufen. Schnell geht bei Müller,
Siedlersstrasse 45.

Ein Quastlijnen
neus lana zu verkaufen
Siedlersstrasse 11. III. 1.

1. M. 15. i. d. ob.

Carl Wenzel, Trompeleier.

Carl Wenzel, Trompeleier.

Cushions-
Rover

überall Billigpreise, prima Qualität,
preiswert zu verkaufen. Spitz-
unterstütze 2. part. Siedlersstr.

1 Pianino, 1 Sophia,
Auszugth. H. Wanduhu,
kleine Fußbadewanne ist zu
verkaufen. Hof. Blumenwir-
kun. 43. Leder. Hals.

Kirschsaft,
blaube 50. 80. 140. M.

Erdbeer- saft,
blaube 65. 100. 180. M.

Citronensaft
mit Zucker blaube 50. 80.

Citronensaft
ohne Zucker blaube 80. M.

Ananassaft
blaube 125. M.

Hollundersaft
blaube 125. M.

Grenadine
(Granatensaft) blaube 150. M.

Syrup of Limes
blaube 125. 200. M.

Lutter Dogge,
1½ Jahre alt, ist wegen
Todesfalls des Besitzers nur
den Preis von 70 M. zu
verkaufen Landhaus Albert-
liche Menge.

Ulmer Dogge,
1½ Jahre alt, ist wegen
Todesfalls des Besitzers nur
den Preis von 70 M. zu
verkaufen Landhaus Albert-
liche Menge.

Behrend's Butterbolog,
Schiffstrasse 16.

**Bei größten Entnahmen ent-
sprechend billiger.**

Großhandelsfirma auf Anh. v.
10 M. an der Neuer 5. I.

Holzdrehbank,
passend für Stellmacher, ganz
billig zu verkaufen Preisliste
Nr. 3 im Hof.

Rover, neu, vorz. schöne
engl. Maschine, billig zu ver-
kaufen Albrechtsgasse 8. Ob. 1.

Nahrstuhl
billig zu verkaufen
Pfeilgasse 9. part.

1 antike Kommode in Auf-
bau. 1 antik. Kommode in
Voll. reich. Broschüren. billig
zu verkaufen Siedlersstr. 8. part.

Klappstühle
in jeder Ausführung
von 2,50 M.

Reitbahnhäfen 5.

Frischen Lößnitzer

Spargel-

Spitzen, 1 Pfund 15. M.

Spargel-

Suppen, 1 Pfund 30. M.

Ein Dreirad,
vorz. engl. Maschine, sofort
für 100 M. zu verkaufen. Bei-
fragen Albrechtsgasse 6. part.

Butler.

„MERKUR“

Neu eröffnet! Halt! Bitte lesen Sie! Neu eröffnet!
„MERKUR“, Credithaus für Möbel und Waarenbedarf,

hier,

17 Wilsdruffer Strasse 17, erste Etage,

enthält Jedermann Gebrauchsartikel jeglicher Art auf

Credit.

Die großartigen Räume des „Merkur“ bieten eine reichhaltige und vielseitige Auswahl sämmtlicher Gebrauchsgegenstände in

Herren- und Knaben-Garderobe, Damen- und
Mädchen-Confection,

Manufactur- und Leinen-Waaren, Schuhwaaren, Uhren, Teppichen.

Ganz besonders wird auf das große

Möbel-, Polsterwaaren-Lager, fertige Betten- und
Federn-Lager

ergebenst außerordentlich gemacht. Sämtliche Sachen sind solid gearbeitet.

Jeder Käufer erhält nach Ausweis seiner Person  Credit.

Bei Arbeitslosigkeit oder Krankheit Stundung der fälligen Raten auf gewisse Zeit.

Die großartigen Räume des „MERKUR“ stehen, auch ohne zu kaufen, zur Besichtigung des Ladens Gedermann frei.

„MERKUR“

Credithaus für Möbel und Waarenbedarf

I. Et., 17 Wilsdruffer Strasse 17, I. Et.

„MERKUR“

Während des Umbauens unseres Grundstückes Altmarkt 15 befindet sich
unser Verkaufs-Geschäft

Scheffelstr. 3.
Hartwig & Vogel

Cacao-, Chocoladen-, Confituren-, Marzipan- und Waffel-Fabrik.

GARDINEN!

Preise und Auswahl einzig am hiesigen Platze. — Die Ausstattung sämmtlicher Qualitäten erfolgt nach solidestem
Verfahren, das selbst bei billigen Sorten Gewähr für gutes Halten bietet.

 Englische Tüll-Gardinen, Schweizer Tüll- u. Spaditel-Gardinen. 
Gardinen-Spitzen, Gardinen-Halter, Tüll-Bettdecken u. Stores.

König-
Johann-
Str. 6.

Siegfried Schlesinger

König-
Johann-
Str. 6.

Meyers Volksbücher,
Sachbücher,
Bilz, Neues Heilversfahren
empfiehlt Ernst Klotz,
Buchhandlung, Margarethenstr. 2

G. A. Weissflog,

Deutschabfallant.
Leipzig, Ob. Alteburgerstraße 7.
empfiehlt sein verlässliches Lager
von Leder aller Art zum Einheits-
preis. Schuhleder werden ver-
liehen pro Nacht 1 Tsd. 10 Pf.



Ein Speditions-
Kollwagen

mit Kupferdecken, 60 Cm. Trag-
höhe, 100 Cm. Breite, 100 Cm. Tiefe,
100 Cm. Höhe, 100 Cm. Länge.
Post. Tiefholzwand.



Walter Borsig u. Co. und
Borsig u. Söhne führt die
Firma in Dresden seit
1860 unter gleichnamigen
Name mit einer großen Fabrik
und einer ausgedehnten Ausstellung.

ASTHMA & CATARRH
pneumatische Cigaretten ESPIC

in Pulver ESPIC
Belohnung für dasjenige, das
PARIS, ESPIC 200 g. Lungen-
und Bronchienkrankheiten
200 g. Lungen- und Bronchien-
krankheiten, J. ESPIC.
Durch einen kleinen Beutel
Einer Weinhandlung

E. Freytag
früher im Alterscomptoir
befindet sich jetzt

Weberstraße 21.

Spezialität:
Ungarische Rotweine
vom Fass à Liter 80 und
100 Pf.

Süsswein à 150 Pf.

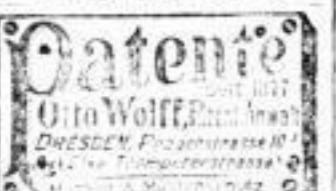
Tricot-Handschuhe
Dänisch imitiert

für Herren, Damen und Kinder

A. W. Schönheit
7 Wilsdrufferstraße 7
oder Kästnerstraße 6, Dresden.



Hülfaf-Sopras,
geformt nach dem neuen
Modell, 100 M. 100 Pf.
Fahrrad-Lager:
Reitbahnstraße 5.



Eihrahm-
Zaigel-Butter
für alle Leute, die auf Weich
im Butter sind, 100 Pf. 100 M.
100 Pf. 100 M. 100 Pf.
J. Bitter, Vierstadt Butter-
tempel.



Blousen.
Gesamtheit Auswahl
in Cotton, Baumwolle,
Wolle, Batik, in
weiß, creme u. blau.
Sonnig billige Preise.
S. Epstein,
Gaußstraße 13.
Villnöherstraße 17.

Neu aufgenommen: Garderobe für Knaben und Mädchen

Geschmackvollste Herstellung. — Vorzügliche Stoffe.

Knaben - Blousen	—	Mädchen - Blousen
Knaben - Hosen	—	Mädchen - Plaids
Knaben - Jaquettes	—	Mädchen - Jaquettes
Knaben - Paletots	—	Mädchen - Paletots
Knaben - Anzüge	—	Mädchen - Kleider
Knaben - Mützen	—	Mädchen - Mützen

Billige Preise mit 3 Proc. Kassen-Rabatt.

Siegfried Schlesinger, DRESDEN, Nr. 6 König-Johann-Straße Nr. 6.

Optisches Institut

Gebrüder Roettig

Kaiserlich Königliche Hof-Optiker

Pragerstraße 7 DRESDEN Pragerstraße 7

empfohlen zu kaufen

Elise-Saison

Specialitäten in Jagd-, Renn- und Marinegläsern als Krimstecher,

verschiedene mit exquisiten Zeichnungen, welche sich besonders in ihrer Eleganz durch einzigartiges Licht und Farbe auszeichnen. Nischen
möglichkeit für das eingekleidete „Jagdglas“ mit Gravur und Rahmen zu 200.— haben mit jetzt noch ein neues „Alpen-
glas“ eingeführt, welches sehr ansprechend Tonitzen und Residenzen von der See bis zu den Alpen zeigt. Einzigartiges
Theaterglas ist — dasselbe kann mit Gravur und Rahmen als Gravurglas zu 200.—, 18,50.—, Doppel-Perronöhre, Marine-
glas im Rahmen in einer kleinen und einer großen „Perronöhre“ mit einer Transparenz von 200.— am Brillen, Prismen, Lorgnettes, Loupes, Lesegläsern etc. mit einer besonderen Cristallhalothen
von 200.— 250.— am Reisebarometer oder Höhennässer mit einem ebenso schönen Schrittmesser mit nur besten
Zeichnungen gratis. — Umfang der Ware bestimmt — Preis von 1.— bis 600.— mehrheitlich besteht

Dresden, Pragerstraße Nr. 7.

Garantie 1 Jahr
auch für Rissenscheiben.



REEDER
mit verschieden Meilen 21,50,
23,50, 25,50
mit 25 M. 21, 200,
22,50, 24,50
mit verschieden Meilen
„Dessauer“, „Cölner“,
„Bochumer“, „Peters“, 21, 23, 25, 27, 29, 31, 33, 35, 37, 39, 41, 43, 45, 47, 49, 51, 53, 55, 57, 59, 61, 63, 65, 67, 69, 71, 73, 75, 77, 79, 81, 83, 85, 87, 89, 91, 93, 95, 97, 99, 101, 103, 105, 107, 109, 111, 113, 115, 117, 119, 121, 123, 125, 127, 129, 131, 133, 135, 137, 139, 141, 143, 145, 147, 149, 151, 153, 155, 157, 159, 161, 163, 165, 167, 169, 171, 173, 175, 177, 179, 181, 183, 185, 187, 189, 191, 193, 195, 197, 199, 201, 203, 205, 207, 209, 211, 213, 215, 217, 219, 221, 223, 225, 227, 229, 231, 233, 235, 237, 239, 241, 243, 245, 247, 249, 251, 253, 255, 257, 259, 261, 263, 265, 267, 269, 271, 273, 275, 277, 279, 281, 283, 285, 287, 289, 291, 293, 295, 297, 299, 301, 303, 305, 307, 309, 311, 313, 315, 317, 319, 321, 323, 325, 327, 329, 331, 333, 335, 337, 339, 341, 343, 345, 347, 349, 351, 353, 355, 357, 359, 361, 363, 365, 367, 369, 371, 373, 375, 377, 379, 381, 383, 385, 387, 389, 391, 393, 395, 397, 399, 401, 403, 405, 407, 409, 411, 413, 415, 417, 419, 421, 423, 425, 427, 429, 431, 433, 435, 437, 439, 441, 443, 445, 447, 449, 451, 453, 455, 457, 459, 461, 463, 465, 467, 469, 471, 473, 475, 477, 479, 481, 483, 485, 487, 489, 491, 493, 495, 497, 499, 501, 503, 505, 507, 509, 511, 513, 515, 517, 519, 521, 523, 525, 527, 529, 531, 533, 535, 537, 539, 541, 543, 545, 547, 549, 551, 553, 555, 557, 559, 561, 563, 565, 567, 569, 571, 573, 575, 577, 579, 581, 583, 585, 587, 589, 591, 593, 595, 597, 599, 601, 603, 605, 607, 609, 611, 613, 615, 617, 619, 621, 623, 625, 627, 629, 631, 633, 635, 637, 639, 641, 643, 645, 647, 649, 651, 653, 655, 657, 659, 661, 663, 665, 667, 669, 671, 673, 675, 677, 679, 681, 683, 685, 687, 689, 691, 693, 695, 697, 699, 701, 703, 705, 707, 709, 711, 713, 715, 717, 719, 721, 723, 725, 727, 729, 731, 733, 735, 737, 739, 741, 743, 745, 747, 749, 751, 753, 755, 757, 759, 761, 763, 765, 767, 769, 771, 773, 775, 777, 779, 781, 783, 785, 787, 789, 791, 793, 795, 797, 799, 801, 803, 805, 807, 809, 811, 813, 815, 817, 819, 821, 823, 825, 827, 829, 831, 833, 835, 837, 839, 841, 843, 845, 847, 849, 851, 853, 855, 857, 859, 861, 863, 865, 867, 869, 871, 873, 875, 877, 879, 881, 883, 885, 887, 889, 891, 893, 895, 897, 899, 901, 903, 905, 907, 909, 911, 913, 915, 917, 919, 921, 923, 925, 927, 929, 931, 933, 935, 937, 939, 941, 943, 945, 947, 949, 951, 953, 955, 957, 959, 961, 963, 965, 967, 969, 971, 973, 975, 977, 979, 981, 983, 985, 987, 989, 991, 993, 995, 997, 999, 1001, 1003, 1005, 1007, 1009, 1011, 1013, 1015, 1017, 1019, 1021, 1023, 1025, 1027, 1029, 1031, 1033, 1035, 1037, 1039, 1041, 1043, 1045, 1047, 1049, 1051, 1053, 1055, 1057, 1059, 1061, 1063, 1065, 1067, 1069, 1071, 1073, 1075, 1077, 1079, 1081, 1083, 1085, 1087, 1089, 1091, 1093, 1095, 1097, 1099, 1101, 1103, 1105, 1107, 1109, 1111, 1113, 1115, 1117, 1119, 1121, 1123, 1125, 1127, 1129, 1131, 1133, 1135, 1137, 1139, 1141, 1143, 1145, 1147, 1149, 1151, 1153, 1155, 1157, 1159, 1161, 1163, 1165, 1167, 1169, 1171, 1173, 1175, 1177, 1179, 1181, 1183, 1185, 1187, 1189, 1191, 1193, 1195, 1197, 1199, 1201, 1203, 1205, 1207, 1209, 1211, 1213, 1215, 1217, 1219, 1221, 1223, 1225, 1227, 1229, 1231, 1233, 1235, 1237, 1239, 1241, 1243, 1245, 1247, 1249, 1251, 1253, 1255, 1257, 1259, 1261, 1263, 1265, 1267, 1269, 1271, 1273, 1275, 1277, 1279, 1281, 1283, 1285, 1287, 1289, 1291, 1293, 1295, 1297, 1299, 1301, 1303, 1305, 1307, 1309, 1311, 1313, 1315, 1317, 1319, 1321, 1323, 1325, 1327, 1329, 1331, 1333, 1335, 1337, 1339, 1341, 1343, 1345, 1347, 1349, 1351, 1353, 1355, 1357, 1359, 1361, 1363, 1365, 1367, 1369, 1371, 1373, 1375, 1377, 1379, 1381, 1383, 1385, 1387, 1389, 1391, 1393, 1395, 1397, 1399, 1401, 1403, 1405, 1407, 1409, 1411, 1413, 1415, 1417, 1419, 1421, 1423, 1425, 1427, 1429, 1431, 1433, 1435, 1437, 1439, 1441, 1443, 1445, 1447, 1449, 1451, 1453, 1455, 1457, 1459, 1461, 1463, 1465, 1467, 1469, 1471, 1473, 1475, 1477, 1479, 1481, 1483, 1485, 1487, 1489, 1491, 1493, 1495, 1497, 1499, 1501, 1503, 1505, 1507, 1509, 1511, 1513, 1515, 1517, 1519, 1521, 1523, 1525, 1527, 1529, 1531, 1533, 1535, 1537, 1539, 1541, 1543, 1545, 1547, 1549, 1551, 1553, 1555, 1557, 1559, 1561, 1563, 1565, 1567, 1569, 1571, 1573, 1575, 1577, 1579, 1581, 1583, 1585, 1587, 1589, 1591, 1593, 1595, 1597, 1599, 1601, 1603, 1605, 1607, 1609, 1611, 1613, 1615, 1617, 1619, 1621, 1623, 1625, 1627, 1629, 1631, 1633, 1635, 1637, 1639, 1641, 1643, 1645, 1647, 1649, 1651, 1653, 1655, 1657, 1659, 1661, 1663, 1665, 1667, 1669, 1671, 1673, 1675, 1677, 1679, 1681, 1683, 1685, 1687, 1689, 1691, 1693, 1695, 1697, 1699, 1701, 1703, 1705, 1707, 1709, 1711, 1713, 1715, 1717, 1719, 1721, 1723, 1725, 1727, 1729, 1731, 1733, 1735, 1737, 1739, 1741

Jeder Versuch lohnt!

Nirgends finden Sie eine reichhaltigere Auswahl
fertiger

Herren- u. Knaben-Garderoben

zu so billigen Preisen wie in dem ersten und größten Specialgeschäft dieser Branche
Emil Schaeie Nachfgr.
25 Freibergerplatz 25,

neben der Firma Robert Bernhardt,
und empfiehlt ich meine

nur in bester Qualität

hergestellten Garde-Blätter unter Garantie fadellosen Stiles wie folgt:

Jacket-Anzüge von 13, 16, 18, 21, H. 25—30 RM.
Rock- und Geh-Rock-Anzüge von 28, 30, 32, 34, H. 30—45 RM.
Sommer-Paletots von 14, 16, 18, ff. 22—32 RM.
Schuhwollsets, mit und ohne Strümpfen, von 19, 22, 25, H. 26—33 RM.
Jünglings-Anzüge von 10, 13, 16, 18, H. 20—24 RM.
Knaben-Anzüge und Paletots von 3, 4, 5, 7, H. 8—12 RM.
Einzelne Stoff-Hosen von 3, 4, 5, 6, 7, H. 8—11 RM.
Einzelne Kammarg-Hosen von 5, 6, 7, 8, 9, H. 10—15 RM.
Einzelne Jackets von 6, 7, 8, 9, H. 12—18 RM.

Arbeiter-Garderobe zu Fabrikpreisen.

Auftragung nach Maß unter Garantie des Guteleins sehr schnell und sauber.

Emil Schaeie Nachf., Freibergerplatz 25,

neben der Firma Robert Bernhardt.

Man bittet genau auf Freibergerplatz 25 zu antworten!



Dampf-Schorrnsteine

aus rostfreien Eisenblechen mit Materialisierung unter dauernder Garantie für Stabilität u. Witterungsbeständigkeit.
Meisten in allen deutschen Provinzen, in Nürburg, Deutschland, Schwarz, Braunschweig, Westfalen, Holland, Frankreich, Schlesien und Württemberg. Vertriebener Martin Zoch, Dresden-Niedstadt.



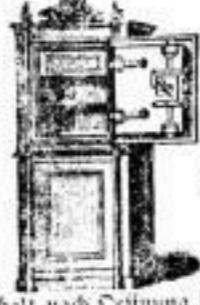
Echte
Havana-Cigarren.
Eigener Import.
Inländ. Cigarren-Fabrikate
in grosser Auswahl.
Specialmarken.
Als Nähere enthält die neue
Preisliste von
Abraham Dürninger
& Co.
gegründet 1747
Herrnhut 1. Sa.



Original-Soxhlet-Apparat
mit patentiertem Luftdruck-Verschluss.
Der einzige, welcher nach
der Vorschrift des Herrn Prof.
Dr. Soehlet ausgeführt ist.
Der einzige, welcher mit
einer von Herrn Prof. Dr. Soehlet
selbst verfassten Anweisung zum
richtigen Gebrauch versehen ist.
Der einzige, welcher alle
Vorteile des Soehlet'schen Systems
der Saugungs-Ernährung zu bieten
vermag. und zum Ausdruck dessen
allein den
Namenszug
des Erfinders zu führen berechtigt ist.
Metzeler & Co.
München.

Feuer- Probe!!!

Zeugnis.



Geschildete b. Dresden.

Herrn H. W. Schladitz, Dresden.

Hierdurch gereicht es mir zur Freude, Ihnen
begreifen zu können, daß der aus Ihrer Fa-
bric bezogene Geldschrank sich beim
Brand meines Hauses am 16. April 1892
als vollständig feuerficher bewährt hat.—
Trotzdem der Geldschrank Stundenlang in der
größten Hitze stand und über und über rot-
glühend, ja verschalbart war u. hinter sich
den Brand aus der 1. Etage gestürzt wurde,
so fand sich zu meiner großen Freude der Zu-
halt nach Öffnung durch einen Alten Schloß in vollständig un-
beschädigtem Zustande vor. Es befindet sich daher darin, viele
werte Silbergeld, Papiere und Bücher darin und war Alles unver-
schämt u. gerichtet es mir zur schändlichen Gewissheit, Ihnen diese
der Wahrheit gemäß berichten zu können und werde ich nicht er-
mangeln Ihre Geldschänke überall zu empfehlen.

Mit Gruß Ihr ehrbarer Camillo Eickmann, Gutshof.
Auf obiges Zeugnis beizugehend, empfiehlt meine Feuer- u.
diebstahlsicheren Geld- und Baderkästen. Über 300 Stück habe
solche in alle höchste Bedürfnisse, Banken, Sparkassen, Gemeinden u.
Private geliefert. Große Auswahl zu allen Preisen bei C. P.
Bernhardt, Dresden, Bürgerstraße, im Europäischen Hof.
Fabrik: Dresden, Zwingerstraße 39.

Für Pferde- und Vieh-Händler!

Im Paradies, Stat. der Leipzig-Gothaischen
Chemnitzer Staatsbahn, bekannt durch seine stark-
besuchten Hopfemarkte, werden durch Aufhebung
der Garnison 1. April 1893

mehrere Grundstückskomplexe

frei, welche sich für größere Pferde- und Viehhand-
lungen vorzüglich eignen und unter günstigen Be-
dingungen zu verkaufen oder zu vermieten sind.
Besichtigung wünscht sich auf das Bürgermeister-
amt in Lausitzk wenden.

Wilhelm Ziegenbein, Schirm-Geschäft.

Gegründet 1858. Dresden, Galeriestrasse 6 pr.

empfiehlt seine selbstgefertigten eleganten und soliden

Sonnen- und Regenschirme

zu billigen Preisen.

Reparaturen aller Art prompt und gewissenhaft.

Kranke

Finden in der ältesten Dresdner, 11 Jahre bestehenden biomagnetischen Heilanstalt des Gelehrten Seilinga, aber zwecklosen Linderung
ihrer Leiden.

Ausschließliche Anwendung des Lebensmagnetismus

nach streng wissenschaftlichen erprobten Grundsätzen.
Gründe, die bei allen Heilmethoden vergeblich körne gründen, werden auf dieses Verfahren mit dem Beweis besonders aufmerksam gemacht, daß eine Erfolg garantiert, um sich in sagen, ob noch möglich, sehr wichtig daher herzurufen. Idiopathische chronischen Leiden, Medienleid, Nervenleid, Verdauungsleid, Verdauungsleid, Nachweis von Erfolgen bei allen Krankheitsformen. Ausland eines Biologenprofessors. Die Angehörigen von Familien, die bei unscheinbaren Behandlungen keine Ergebnisse erhalten, wollen sich zur Prüfung obige Thätigkeit vertraut finden, und hierzu handeln Schwächezustände, Erholung, Schmerzen aller Art, Krankheiten und Lahmungen, Schlaflosigkeit werden verhältnismäßig rasch geheilt.

Anfragen beginnender Krankheiten finden, wenn Notizmarke beigelegt, sofortige Beantwortung.

Biomagnetische Heilanstalt

von

Heilmagnetiseur Hofrichter,

Professor a. D.

Chemnitzerstrasse 18.

Freitunden 10—1. Dienstag 4—7.

Arzt gesucht.

Für die Industriestadt Geyer mit einer Einwohnerzahl von ca. 5500 Seelen, brachialisch deren reichbewohnte Umgebung macht sich in Folge Abwesen des ersten Stadts. Neuen, Volks- und Krankenhaus-Arzt die baldige Niederlassung eines tüchtigen approbierten Arztes erforderlich.

Demfelbe wird für die genannten Amtsräte ein Honorar von ca. 1600 Mark aus Gemeindemeiteln zugesichert.

Anmeldungen nebst Zeugnissen bitten man bis zum 10.

Juni d. J. beim unterzeichneten Stadtrath einguziehen.

Geyer, am 24. Mai 1892.

Der Stadtrath.

Drache.



Carl Eifler,

26 Falkenstrasse 26,
Tricot- und Wollwaren-Fabrik.

Engross- und Einzel-Verkauf von

Sommerblousen

Tricot-Taillen,

Sommer-Plaids

für Damen

in Cachemir, Himalaya u.

zu ganz außerordentlich billigen Preisen.

26 Falkenstrasse 26.

Wiederabnahmen

Wollblousen, Blümchen, Badmützenstrasse.

Schwimm-Anzüge,

Bade-Anzüge

aus

Flanell, Cheviot u. Barchent.

Große Auswahl, billigste Preise.

Flanell-Baarenhaus

W. Metzler,

9 Altmarkt 9.



Garten-Möbel in reichster Auswahl

Hecker's Sohn,

Dresden-Neustadt, Körnerstrasse Nr. 1-2.

Fertige Kinder-Kleider

für jedes Alter.

Die Abtheilung für Kinder-Kleider befindet sich
separat, in großen neuen, hellen Verkaufsräumen in
der 1. Etage und stehen **die Anprobekabinen** zur
Verfügung.

Kinder-Kleider

von Madapolame oder Creponne forte, sehr hübsch ge-
arbeitet, 125, 140, 150, 160 Pf. sc.

Kinder-Kleider

von prima Madapolame, Toile etc., reizend garniert,
von 175 Pf. an.

Kinder-Kleider

von reinwollinem Tricotstoff von 200 Pf. en.
von gemustertem Gläss. Vorheut von 200 Pf. an.

Kinder-Kleider

auf den neuesten gemusterten Kleiderstoffen, einfach und
elegant ausgeführt, von 450, 500, 550, 650 Pf. sc.

Knaben-Anzüge

aus Cheviot, elegant und gemustert,
Anzug 675, 725, 775 Pf. sc.

Knaben-Anzüge

auf gemusterten Wachstoffs,
Anzug von 375 Pf.

Kinder-Jackets

aus Tricot und Cheviot,
Städ. 2.50, 2.75, 3.00, 3.50, 4.00 Pf. sc.

H. M.

Schnädelbach,

Marienstrasse 7.
Antonsplatz 7.

Gegründet 1867. Prämient mit den höchsten Auszeichnungen.

Specialgeschäft für feine
Herren-Garderobe nach Maß.

Große Anzüge von Batistete-Stoffen von
50 Pf. an, in jederzeitiger Ausführung, unter
eckigem guten Völker. Weißes Hemd mit
Kragen der neuesten und modernsten
in u. ausländischen Stoffe. Kleidungsstücke
aus Polen, Polen u. Blouien in wafferd.
Vesten und Hoden, in allen Arten eben
wie 20, 22, 24, 26, 28 und
30 Polen von 20, 22 an. Jede und
jeder Material, Garnituren u. Nähern. — Weißes
Hemd in imprägnierter wafferd. Hoden.
Bestellungen gelangen in kürzester Zeit zur
Ausführung.

Gustav Schütte, Schneidermeister,
Große Brüdergasse 9. Große Brüdergasse 6.

Gegenüber dem
Anhalter Bahnhof. **Habsburger Hof im Berlin** 3 Minuten vom
Potsdamer Bahnhof.

Hotel I. Ranges, gegenüber dem Anhalter Bahnhof (Askanischer Platz), im
Zentrum der Stadt gelegen. — 3 Minuten vom Potsdamer
Bahnhof. — Pferdebahn nach allen Richtungen.

60 Salons und Schlafzimmer mit grösstem Comfort und herrlich-
ster Park-Aussicht.

Annehmster Familien-Aufenthalt. Pension nach Vereinbarung. Elektrische
Belichtung in allen Zimmern. Aufzug, Telefon, Lesecimmer. Bäder in jeder
Etage.

Restaurant mit vorzülicher Küche und reichhaltigem Weinlager. Aufmerksamste
Bedienung. Civile Preise. Der Besitzer: Willh. Pfaff.



Gegen Hitze

sind das beste Schuhmittel

Eger's

Lustre- und Leinen-Sacos

von 2 Mark an.

Eger's

Leinen- und Lustre-Anzüge

von 12 Mark an.

Eger's

Reise- und Touristen-Anzüge

(elegante Neuerungen)

von 30 Mark an.

Robert Eger & Sohn,

5 Frauenstrasse 5.

Vari., 1. u. 2. Et., vis-à-vis d. „Magazin z. Pau“.

Bloisen

in reizenden neuen Mustern und Farben,
sauber gearbeitet, hell und dünselfarbig.

Madapolame-Bloisen	von 1.60 bis 3.25 Mk.
Batist-Bloisen	2.50 " 3.00 "
Satin-Bloisen	2.30 " 3.20 "
Mouseline-Bloisen	3.00 " 6.50 "
Lawn-Tennis-Bloisen	2.30 " 5.00 "
Fianell-Bloisen	4.25 " 10.00 "
à jour-Bloisen	2.50 Mk. an.

Feste Preise mit 3 Proc. Kassen-Rabatt.

Robert Bernhardt,

Dresden, Freibergerplatz 24.

Steintreppen, Strand Herrlicher Wald	Ostseebad	Hotels, Wohnungen für jeden Bedarf
Badeanz. Apotheke		
6 Stunden von Berlin	Bereit. Auskunft durch die Bade-Direction	Eldorado der Kinder



Bettfedern und Daunen,

Daunen, Watt- und Schlaufen, fertige Betten,
Decken, Bettwäsche u. s. w. empfiehlt in bester Qualität
zu billigen aber festen Preisen.

Clemens Grossmann,
Schiffstraße 22, nahe der Wallstraße,
selbst gegründet 1875.

Verlässlicher direkter Einlauf aus erster Hand befähigt mich, für
einen möglichen Preis eine gute, solide Feder liefern u. jeder Konkurrenz die Spitze bieten zu können.
Gelegenheitskauf Sorten M. 3.00, 3.50, 4.00, 4.50. Qualität
„Halbdame“, als besonders billig u. preiswert.

Elegant!

Oft. Rock u. Weste, neu, mittl. Statur, unter Abrechnung der Anzahl, sehr bill. ferner 1 get. beller Kragen, hochmöbel, d. mich verhüllt. Otto Schulte, Buchhandlung, König-Johann-Straße, Haus Schlesische Straße.

Oxford,
bunter Elsasser Sommerhemdenstoff, in großer Auswahl bei schönsten Räumen. Preis pro 45-80 Pf.
fertige Hemden von denkbarer Größe 120-150 Pf. an.
Robert Böhme jr.,
Georgplatz 16.
Gebäude
der Waisenhausstraße.

Versäumen Sie nicht
ihren Besuch in interessanter
Vestire in Phœnix, nichts
zu viel. Tel. 11. 12. 13. 20. 21.
G. P. Schumann, Bügeleisen.

Wagen.

Sehr dekorative, hochwertige Wagen mit neuem Preis, eins zu zweit anzuheben, billig zu verkaufen. Schwestern & Kinder, Geschenke Hochzeitstage, Feierlichkeiten.

Grasbutter

verdient in Dresden von netto 9 Pf. francs 220. 1850 p. Stück
J. P. Cahn,
Jordan bei Sterup.

Schwarz-Farb-Cigarren.

Wiederholung des gewöhnlichen 4 u. 5 Pf. Paketen, das Beste im Qualität und Preisverhältnis. Preis pro 120-130 bis 140 per Stück. Probe von 100 sind für 10 Pfennig. F. R. Zschimmer, Dresden 2., Büttnerstraße 8.

Special-Geschäft

für eine
Kinder-Ausstattungen
einfach und elegant.

Minna Hartung
BRENDEN
Ob-Wall-Strasse 9b.

Gebrauchte Moyer u. 120 Pf.
hohe geringe Kosten 10 Pf.
verkauft **Adolf Mehlhorn**,
Grauer Zoden.

Gleichzeitig erhält James, u. Sereines Moyer, vom best. Material, von Personen, Mannschaft, - auch die Abrechnung

D. O.

die eigene Fernbahn.
Restaurations-
Home am Augustus-
Rohrsteile
empfängt zu jeder Zeit
Eßgott's Grate,
Ritterstrasse 8.

Ein Museum

für Männer, ein Etwasrichter
billig zu kaufen. Marienstr. 21. 25 Pf. Stück.

Wasch-Stoffe

Herren- u. Kinder-Anzüge

in Tress, Leinen, Satin u. Baumwolle, sehr schönen Schnitt, nette Arbeitsteile, Preise 75. 90. 105. 120. 130. 150. 175 Pf. u. c.

H. M.

Schnädelbach,
7 Marienstraße 7.

Pianino. Klavier.
neu u. geb. Bedienung. Preise u. c. bill. u. vert. u. vert. Frauenstr. 14. Weitrich.

Arenzij. Pianino,
hochelast. nea. Kasse sehr bill.
zu verkaufen. Preismarke 49. L.

Gintje geb. Palmonich, 1. gut
gehend, 1. Preis bill. 1. bill.
zu verkauf. Antonite. 12. p. t.

Blousen

nach gut passendem Schnitt
gearbeitet.

Madapolam 150 Pf.
Cretone 180 Pf.

Satin 2 bis 2 1/2 M. 75.

Woll-Mousseline 3 1/2 M.

Lawn Tennis Stoff 3,50 M.

Gut passende

fertige Jacken

in **Kattuu** 75 Pf.

Madapolam 100 u. 120 Pf.

Blaudruck 100. 120. 140 Pf.

Fertige

Blaudruck-Anzüge

von 3,50 M. an.

Creton-Anzüge 4,50 M.

Barchent-Anzüge 5,50 M.

Kleiderstücke v. 3,50 M. an.

Tricottaillen

von 3 M. an.

Robert Böhme jr.,

Georgplatz 16.

Gebäude
der Waisenhausstraße.

Die Hälfte aller Säuglinge

erhalten heute statt der Muttermilch eine künstliche Nahrung. Ein großer Theil der Mütter ist überhaupt nicht im Stande, die Kinder selbst zu nähren und dann auch wissen häufig andere Gründe, welche es, bestimmend für die Wahl einer künstlichen Ernährungsweise. Seider aber lässt man sich dabei nur in oft durch schwere Nahrung oder übergebrachte Gewohnheiten verleiten, Nahrungsmittel zu bringen, die ihrer ganzen Zusammensetzung nach nicht geeignet sind, die zur Entwicklung des Kindes unbedingten Nährstoffe zu liefern, die vielmehr vielleicht erste Verdauungsstörungen zur Folge haben oder häufig, wie Milch frischer Thiere, durch Alter verdorbene Nährstoffe zu dem Körper des Kindes direkt gefährliche Krankheitserreger infundieren. Die Folge ist eine Auszehrung der Sterilität im ersten Lebensalter, die bereits heute eine erschreckende Höhe erreicht hat, und der, sowohl sie eben auf ungeeignete Ernährung zurückzuführen ist, unter allen Umständen ein Ziel gerichtet werden muss.

Jeder Menschenfreund

sieht diese Notwendigkeit heraus, und die Frage ist nur, auf welchen Wege diesem Uebel begegnet werden kann. Auch Herr Apotheker Otto Rademann hat sich mit diesem Gegenstand beschäftigt und nach zahlreichen Versuchen ein Präparat hergestellt, das unter dem Namen

Rademann's Kindermehl

genau so den ersten Autoritäten auf medizinischen Gebiete zur Prüfung vorlegt wurde und nach deren Urtheil das **"einwandfreiste"** aller künstlichen Nährmittel für Kinder ist. Es nachdem "Rademann's Kindermehl", Tauf seiner Vorzüglichkeit, seines hohen Nährwertes und seiner absoluten Möglichkeit in die Hande der ersten Aerzte und in fast alle Kinder-Ernährung gefunden hat, wird es der Allgemeinheit zum Gebrauch empfohlen, nicht als Reklamemittel, sondern als wissenschaftlicher Faktor für die Ernährung aller Kinder, denen die Wohlthat der Mutterkrise vermag ist.

Rademann's Kindermehl wird von mehr als hundert Aerzten u. als einziges Kindermehl gebraucht, so von Herrn Sch. W. Platz Prof. Dr. med. **Henoch**, Director der Kinder-Klinik der St. Charlots in Berlin, Herr. Med. Nach Prof. Dr. med. **Senator**, dir. A. d. Dritten Klinik der St. Charlots und Director der 1. Klinik des Universitätskrankhauses in Berlin, Herr. Med. Nach Prof. Dr. med. **Mosler**, Director d. med. Klinik u. des Universitäts-Krankenhauses in Oberwald, Herr. Med. Nach Prof. Dr. med. **Schatz**, Director der geburts-gynäkologischen Klinik und Poliklinik, Treptow, der Geburten-Klinik im Kreisbad, Herr. Dr. med. **Heilmann**, Director des hiesigen Institut für Medizinische Klinik der Universität Halle a. S. unter Leitung von Herr. Med. Nach Prof. Dr. med. **Weber**, Dr. med. **Rode**, Director der Kinder-Klinik Schönow, Kaiserin Friedr. in Berlin, Sammelschule für Dr. Conradi'schen Kinderhospitals in Frankfurt a. M., Prof. Dr. med. **Freund**, Director d. geburts-gynäkologischen Klinik-Stadtburg a. E., Werner'sche Kinder-Klinik-Anstalt Quedlinburg und vielen anderen.

Pflicht jeder Mutter.

einen Versuch mit "Rademann's Kindermehl" zu machen, bevor sie zu einem anderen Nährmittel wechselt und auch dann, wenn sie es mit anderem Nährmittel bereits vertragen hat. Sie wird gewöhnlich im Gebrauch eines Kindes den Beweis dafür erbringen, dass

Rademann's Kindermehl das beste der Welt ist.

Rademann's Kindermehl ist in den Apotheken, Drogerien und Colonialwarenhändlern zum Preise von 1 Mark 120 pro Pfund erhältlich. Sollte an einem Orte keine Niederlage existieren, so wende man sich geziagt direkt zu "Rademann's Nährmittel-Fabrik" Frank & Cie., Frankfurt a. M., Goddelauer Str. 33.

S. Dreirad (Eureka-Brand),
auch für Damen passend, ist für
den 3. Theil des Ankleidungssets
zu verkaufen. Antonite. 12. p. t.

Buller, Honig,
fr. Grasbutter M. S. Bienenduft
M. 5 netto 9 Pf. francs. **Streus-**
taub, Blüte (Galtstein).

Cigarren!

billige, edellese Marke, zweck
zum 4. 5 u. 6 Pf. Wert, empfiehlt
die Cigarren-Handlung von
Herrn Bremer, Bankmeister.

Geldschärfe

und Rassetten, feuer- u. diebstahls-
sicher, nette Ausführung, emp-
fiehlt **Oskar Knauth**,
Schlossermeister, Landstraße 4.

Kantige Filzhüte,
in verschiedenen Farben u.
Qualitäten, empfehlen.
Lange & Jäger,
Futteralb, Marienstraße 13,
vis-a-vis "Drei Löwen."

Stroh-

Herren-Hüte

im Weiß zu 2,50 u. 3,50, leicht,
sehr elegante Formen.

Stroh-Hüte zu 1,00
u. 1,50, alles in größter Aus-
wahl, **Filzhüte** und **Schirme**
zu den bekanntesten Preisen
von 2,50 u. 3,50 p. Stück.

Dresdner Hutbazar,
Hilsdruckerstraße 33.

Mehrere Centner gute
harte

Cervelatwurst
(Winterwurst), ebenso
gute geräucherte
Fleischwaren
hat abzugeben

A. Ebert,
Meuseiwitz, S.A.
Gebrauchte elegante **Schau-**
reutse Gürtelrichtung für
Schuhläden zu kaufen gel. Ans-
gebote bis 6. Juni **E. K. 22**
postfachend Cölln a. d. Elbe.

Reitpferd.

Eine Reitbraune **Ente** mit
Abzeichnung, 11 Viertel 3 Jahr-
buch, 9 Jahre alt, gehand und
frisch auf dem Rücken, sicher und
frisch beim Reiten, nicht zum
Verlust Pferdeleiste 33.

Kühnert.

Wandkarte.

Eine wenig gebrauchte Wand-
karte von Deutschland, passend
für Automobil und Schulen, al-
billig zu verkaufen. Zu ertragen
Dresden-N., Hochstraße 70, nach
dem Hausschilder Schumann.

Wer
gut und billig
Auf Abzahlung
kaufen will, der komme zu
S. Osswald's

Waaren-Credit-Geschäft,
Dresden, Marienstr. 12, II.

Alle erdenklichen Waaren sind mit nur dem 1. Theil Abzahlung und den kleinen Raten
von 1 Mark pro Woche zu haben. Nur bei

S. Osswald, Dresden,
Marienstrasse 12, I., im Hause der Farbwaarenhandlung von Beigel & Zsch.

Um Verwechslungen mit einem ähnlichen Geschäft vorzubürgen, bitte ich genau auf Nr. 12
zu achten.

Sonnabend d. 4. Juni c. ist mein Geschäft bis 12 Uhr Nachts geöffnet.

Pianino,

franz. schön 1. Ton, bill. p. Klasse
täglich frisch, öffentl. billig
Alaunstrasse 21.

Spargel,

täglich frisch, öffentl. billig
Alaunstrasse 21.

Pianino,

neu, sehr schön, preiswert zu verkaufen
Elisina, Victoriastrasse 17. 4.

Minderwagen

(zurückgezogen) bill. zu verkaufen i. d.
Kabel Greibergerpl. 13.

Fertige Leib-Wäsche

in Dowlas, Chiffon, Hemdentuch, Linon und prima Halbteinen, klein, mittel oder starkadig, in verschiedenen Größen und Qualitäten, gut und sauber gearbeitet. Damen- und Mädchen-Hemden in Bündchen; über Rollersfason, glatt oder besetzt mit Trimming, Varmier Spitze oder eleganter Stickerie.

Hemden

für Männer Stoff: 160, 170, 190, 220 Pg. sc.
Damen Stoff: 125, 140, 160, 175 Pg. sc.
Mädchen Stoff: 45, 50, 55, 60, 70 Pg. sc.
Knaben Stoff: 50, 55, 60, 65, 70 Pg. sc.

Damen-Beinkleider

in Hemdentuch, Netvorse, Cords oder Varchent, ausgebost, mit Volant, elegantem Gürtel oder Stickerie. Stoff: 115, 130, 150, 175 Pg. 2-5,50 Mark.

Mädchen-Beinkleider

Stoff: 70, 75, 80, 85 Pg. bis 225 Pg.

Negligé-Jacken

mit Stickerie, elegant ausgeführt.

Stoff: 125, 150, 175, 2,00-10 Mark.

Weisse Unterröcke

mit Stickerie und Einfah, hochellegant ausgeführt.

Stoff: 1,75, 2,00, 2,25, 2,50 bis 7 M. 50 Pg.

Geständiges Lager fertiger Erstlings-Wäsche,

wie großartigste Auswahl in Varchent-Hemden. Varchent-Unterröcke für Damen und Mädchen in verschiedenen Ausführungen zu den billigsten Preisen.

H. M.

Schnädelbach, 7 Marienstraße 7.

Echt schwarze Krammarn- Strümpfe.	A. Kleeberg , Tricotfabrik, nur Pilsdorferstr. 18, 1. Et.	Socken, vorsprünglich Krammarn.
Gefärbte Herren- und Damen- Westen.	Double-Tricot-Taillen ,	
Sortirtes Stofflager	sehr warm und haltbar, 1 Mk. 75 Pg.	Stark wollene Unterzunge.



1 eleg. schwarze Wäschekomplett
Gloshörner, 105 cm hoch, 2,5
cm hoch u. 22 cm tief, füllig zu
bespannen. Größe: 8, pft.

2 Herren- u. Damen-
Wardrobe w. 3 hölzernen
Fächern gefaßt. Höhe
Fischhofplatz 1, pft.

Rover.
neues, vorzügl. Mod. gegen Bill 3
verl. Güterbahnhofstr. 23, 1.

Cravatten

aus London, Paris, Wien, Berlin

Magazin zum Pfau,
Frauenstrasse 2.

Cravatten.

Edison, hell und dunkel	0,50
Edison mit Nadel in rot, Must.	0,75
Regatt, postrot, carri, broch.	0,75
Regatt, überraschend schöne Muster	1 und 1,25
Regatt, Nouvenut.	1,50
Westen, moderne Farben	v. 0,50
Westen für Umlegskragen	v. 0,25
Schleifen für Umlegskragen	v. 0,25
Doppelwesten für Umlegskragen	v. 0,35
Normalwesten, ausserordentlich (Nost.)	v. 0,75
praktische Deckcravatte	v. 1-
Diplomat	v. 0,15
Diplomat, grosse moderne Schleife	v. 0,75

Schwarze Cravatten

sind sehr modern und darum in allen Fällen wie auch aparten Stoffen am Liege.

Sommer-Cravatten

in reizenden waschechten Stoffen (ganz neue Muster) sind eingetroffen.

Regatt	1 Stück 0,75, 3 Stück 2,-
Diplomat	1 " 0,75, 3 " 2,-
Four in hand, Selbstbinden, können in jeder Hauswirtschaft gewaschen werden.	0,75

Kellner-Cravatten:

Batist Diplomat	0,25
Atlas und Rips Diplomat	0,30

Grosse Auswahl. Feste, aber billige Preise.

Nif Hoff!

Allerhande Witten, welche sich leider manchmal verhältnisvoll nicht auf steiem Begegnungsfeld eines Herrenoufthausen unter 40 Jahren, 125 cm und 1 Metre nicht ausstellt. Hartig waren, in diesem Falle bestand Bestrafen schien, möglich, das zu lädt, in genauer Angabe o. 2022 in Y. D. 52 in der zweiten 40° unterzeichnet. Raum in 2 Minuten verloren.

Geb., Landwirth und seiner Familie, mit einer Beimutter, 28 J., lebt sich nach einem glücklichen Heir. Beruf: junge Dame, als Studentin, erlernt, oder Vermönden werden. Oberst, Oberst, u. mögl. Bild u. P. 15-17 an Rudolf Mosse, Dresden bis 8 Jamm entwendet. Eine Chiemse, Bart-Rathen, fallmollig behan.

Achtung!

Keine Stecknadeln mehr bei Damen u. Herren erforderlich, beim Zingen von Blumensträußen; man bestreift sich mit Habsche's neuen.

Anoplossi-Blumenhalter, zu haben in allen Lärs, Galanterie, Blumenwaren- u. Blumen-Geschäften.

Habsche's neuesten Billenthaler

billigt wagt sich u. unentbehrlich ist jed. Ballnagel a. Concert-Verdach, nach als Serviettenhalter verwendbar, kostet man in jedem Lärs, Galanterie- und Lebensmittelgeschäft.

Habsche's neuestes metallenes Zahlbret,

alles bisher Tagesweise übertreffend.

elegant braucht 1 Mk. 25 Pg., elegant versteckt 1 Mk. 75 Pg., kostet man in jedem Lärs, Galanterie- u. Eisenwaren-Geschäft.

Einzig - Export G. Habsche & Co., Dresden, Brünlasberg 27.

Dresdner Nachrichten
Nr. 155. Seite 27. Freitag, 3. Juni 1892.

Für hiesigen Platz

und Provinz ein tüchtiger, bei den Grossen eingeführter Vertreter von einer

Moselweinfirma
geschr. Offeren unter F. T. 1251 an Haasestein & Vogler, A.-G., Köln.

Rügen. zu Lauterbach v. Putbus, am Bahnhof und Landungsbrücke, in der Nähe der vornehmen und tollen Seebäder, mit idyllischen Strand und berühmter Aussicht auf die See, empfiehlt den hochzeiten Verhältnissen sein Pensionat auf längere Zeit, sowie Hotels angelegenheit bei tollen Preisen. Wagen zu Landpartien und Booten zu Wasserfahrten jederzeit im Hause.

Sommerfrische Weesenstein

Müglinthalbahn

Hotel und Bahnhofrestauracion.

Schöne Fremdenzimmer, neue Betten, Gläser und Veranda. Pension mit Zimmer von 3 Mark an. Besorgende Bewirtung. Postamt im Hause. Hochachtungsvoll G. W. Schröder.

Urtheil über

Carlo Rimatei's
echt italienische
Ocarina



Geehrter Herr!

Bin schon im Besitz dieses Instrumentes und finde dasselbe sehr gut. Es spielt bis in die höchsten Töne rein. Es ist das beste Instrument, das ich bis jetzt fand.

Würzburg, 31. Mai 1892.

Ludwig Jungermann,

ständ. Mitt.

Die echt italienische Ocarina

kauft man von Mark 1,50 an

— Schule gratis —

bei Carlo Rimatei, Noribstrasse 19.

AUCTION

über ca. 65,000 Silberstücken

VAN HOUTEN'S CACAOBUTTER,

am Dienstag, den 7. Juni, Bern, 11 Uhr früh, durch den Mäster C. J. Van Houten & Zoon, O. Z. Voorburgwal 301, Rotterdam. Weesp Holland. C. J. Van Houten & Zoon.

Zu verkaufen Doucheapparat

mit 5 Brausen, wenig Raum für Shampoo etc. einzuschließen, für 10 Mark bei Sachmann, Oberbaum, Schleißstraße 4.

2 kleine Stühle 4 290.

Großer Küchentisch 6 90.

Großer Schrank 25 90.

Teppich 5 90.

Deiner Glasrichter 29 90.

Gr. Garderobenschrank 23 90.

Groß. Sessel-Sophia 45 90.

Groß. Blättergarantur, neu u. höchst mod., 1 93 M. in verl. Gasserte. Sesselgasse 14, 1.

Total-Ausverkauf

u. Gelegenheits-Wiechen, u. Preisabfälle etc. findet nur noch kurze Zeit statt.

Strubestr. 5.

Groß. Schreibtisch mit Schubl. zu kaufen gebracht. Schubl. mit Preisnotiz unter Nr. 1. 735 zu die Expedienten dieses Blattes erbeten.

Neuer Rover

zu verkaufen, geb. Damen-Rover wird mit angenommen. Et. unter O. F. 452 "Valididendal" Dresden etc.

Ein prächt. Pianino

sehr bill. zu et. gr. Schleife 1,25.

Neue u. geb. Sophias, g.

Alte Kleiderdr., Tisch 1, 3.

Teppicke 9, 1. 90.

Gr. Strohschlafkissenmaschine,

ausgegangen, für 15 M. und ein

16 M. r. J. Junger ects. Zaun,

moderne, vor 3 Jahren gebaut, in

6 Th., mit Ziere, ist in Meter für 2 M. zu verl. Platz d. Herre

Mr. Gehme, Schreibtische.

1 schönes Samenkophäne zu

gr. verl. Georgplatz 11, 4.

